



Foto des Monats März

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
vielen Dank für die unerwartet große Teilnahme am Fotowettbewerb „Foto des Monats März“.

Die Jury hatte es bei der Vielzahl beeindruckender Bilder nicht einfach.

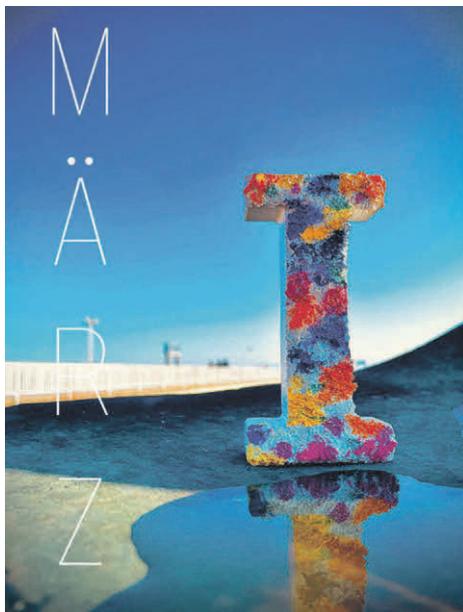
Trotzdem können wir Ihnen folgende drei Bilder als Gewinner präsentieren.

Wir gratulieren den Gewinnerinnen und Gewinnern auf diesem Wege nochmals sehr herzlich und freuen uns über weitere zahlreiche Fotoeinreichungen. Der nächste Fotowettbewerb „Foto des Monats Juni“ startet ab 26. Mai.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.



Christian Rebstein



Lilly Endres und Cajus Siewert



Timo Rosczyk



NOTDIENSTE

NOTRUF 112 FEUER/UNFALL

- Feuerwehr/Notfallrettung/Luftrettung
- auch über Handy

INTEGRIERTE LEITSTELLE DES BODENSEEKRUISES (ALLGEMEIN)

Telefon (07541) 19222, Fax (07541) 809367
(Gehörlosen-Fax 112)

Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle für Suchtkranke (PSB)

Diakonisches Werk
Katharinenstr. 16 88045 Friedrichshafen
Tel. (07541) 950180, Fax (07541) 9501820

AIDS-SPRECHSTUNDEN

im Gesundheitsamt, 88045 Friedrichshafen,
Albrechtstraße 75, Tel. (07541) 2045860

WICHTIGE RUFNUMMERN FÜR DEN ÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENST:

Bodenseekreis

Rettungsdienst 112
Allgemeiner Notfalldienst: 116 117
Montag – Freitag 9 bis 19 Uhr:
docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter: 0711-96589700 oder docdirekt.de
Kinderärztlicher Notfalldienst: 01801 929 -290/-291 /-293 /-206
Augenärztlicher Notfalldienst: 116 117
HNO-ärztlicher Notfalldienst: 0180 6077211

Friedrichshafen

(Allgemeiner Notfalldienst)
Klinikum Friedrichshafen GmbH,
Röntgenstraße 2, 88090 Friedrichshafen
Sa, So und FT 08-21 Uhr

Tettng (Allgemeiner Notfalldienst)

Klinik Tettng GmbH,
Emil-Münch-Str. 16, 88069 Tettng
Sa, So und FT 08 - 21 Uhr

Überlingen (Allgemeiner Notfalldienst)
HELIOS Spital Überlingen GmbH,
Härtenweg 1, 88662 Überlingen
Sa, So und FT 08 - 21 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Bodenseekreis: 01805/911-620
(Festnetzpreis 14 ct/Minute; Mobilfunkpreise max. 42 ct/Minute; Bandansage)

Einheitliche Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst

116 117

APOTHEKEN-NOTDIENST

Samstag, 01.05.2021

Apotheke im Rosenhof
Salemer Str. 3, Bermatingen
Tel. 07544 - 9 11 51

Bodensee-Apotheke
Ehlersstr. 17, Friedrichshafen
Tel. 07541 - 95 01 60

Sonntag, 02.05.2021

Linden-Apotheke
Länderöschstr. 30,
Friedrichshafen (Kitzenwiese)
Tel. 07541 - 3 42 27

See-Apotheke *
Wattgraben 11, Immenstaad
Tel. 07545 - 67 36

* (Diese Apotheke ist geöffnet von 10-13 Uhr)

SOZIALSTATION MARKDORF

Spitalstraße 11, Tel. (07544) 9559-0
Sprechstunden: Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

DORFHelfERINNEN MARKDORF

Tel. (07544) 72783 oder (07544) 9597950

SOZIALSTATION ST. ANNA

Tel. (07545) 9499189

AMBULANTER HOSPIZDIENST FRIEDRICHSHAFEN

Tel. 0173/3711226

AWO – Frauen- und Kinderschutzhaus

Tel. (07541) 4893626

VERGIFTUNGS-INFORMATIONEN-ZENTRALE

Telefonnummer (0761) 19240

KRANKENHÄUSER

Überlingen (07551) 9477-0
Friedrichshafen (07541) 96-0
Tettng (07542) 5310
Gesundheitsämter
- Gesundheitsamt (07541) 2045852
Friedrichshafen
- Gesundheitsamt (07551) 4031
Überlingen

KRANKENTRANSPORTE

DRK Bodenseekreis 19222
Taxizentrale Immenstaad 911244

POLIZEI

Polizeiposten Immenstaad 1700
Polizeirevier, Verkehrsdienst (07541) 701-0
Friedrichshafen
Polizeidirektion (07541) 701-0
Friedrichshafen
Wasserschutzpolizei (07541) 28930
Friedrichshafen

NOTRUF

Aktion „Menschen in Not“ 110
Polizei 110
Feuer 112

BEREITSCHAFTSDIENSTE

EnBW; Strom (0800) 3629477
Stadtwerk am See (0800) 505 3333
Gas, Wasserrohrbruch



IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Immenstaad,
88090 Immenstaad am Bodensee,
Dr.-Zimmermann-Str. 1
Tel.: (07545) 201-0
Fax: (07545) 201-4108
<http://www.immenstaad.de>

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Johannes Simon Henne,
verantwortlich für den Anzeigenteil:
Tobias Pearman

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Mittwoch, 13.00 Uhr

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim,
Tel.: (07154) 8222-0, Fax: (07154) 8222-15

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund der kommenden Feiertage werden folgende Redaktionsschlüsse vorgezogen:

KW 19 – Christi Himmelfahrt

Veröffentlichung 14.05.2021
Redaktionsschluss 10.05.2021, 18:00 Uhr

KW 22 – Fronleichnam

Veröffentlichung 04.06.2021
Redaktionsschluss 31.05.2021, 18:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen schöne Feiertage,

Der Verlag

Christoph 45 bleibt hier!

Das Innenministerium Baden-Württemberg prüft die Verlegung des Rettungshubschraubers Christoph 45 am Klinikum Friedrichshafen wenige Kilometer nach Norden. Im Gespräch ist Bavendorf im Landkreis Ravensburg. Medizin Campus Bodensee, Stadt Friedrichshafen, der Landkreis und weitere Gemeinden im Kreis fordern dagegen: „Christoph 45 bleibt hier!“.

Die Gemeinde Immenstaad a. B. unterstützt die Forderung und ruft zur Unterstützung der entsprechenden Petition auf www.openpetition.de auf.

Das Innenministerium Baden-Württemberg hatte ein Gutachten zur Flugrettung beauftragt, in dem empfohlen wird, den Standort des Rettungshubschraubers Christoph 45 vom Klinikum Friedrichshafen nach Norden zu verlegen. Im Gespräch als neuer Standort ist Bavendorf, ein Standort ganz ohne Anbindung an eine Klinik. Klinikum Friedrichshafen und Chefarzt Prof. Dr. Volker Wenzel, Zentrumsdirektor in der Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie am Medizin Campus Bodensee in Friedrichshafen und Tettnang, wehren sich gegen die drohende Verlegung des Rettungshubschraubers. Und werden dabei unterstützt von Städten und Gemeinden im Bodenseekreis und dem Kreistag.

Mehr als 19.000 Unterstützerinnen und Unterstützer hat die Online-Petition von Klinikum Friedrichshafen und Professor Dr. Volker Wenzel – das sind bereits rund 90 Prozent des Quorums. Wird das Quorum erreicht, soll die Petition dem Landtag von Baden-Württemberg vorgelegt werden. „Das Quorum wollen wir nicht nur schaffen, sondern übertreffen“, betont Bürgermeister Johannes Henne. „Meine Bitte an Sie: Machen Sie mit und unterstützen Sie die Petition!“

Machen Sie mit:

www.openpetition.de/petition/blog/rettungshubschrauber-christoph-45-bleibt-hier





AMTLICHES

Rathaus, Einwohnermeldeamt und Tourist-Info für den Publikumsverkehr geschlossen

Aufgrund der weitergehenden Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus bleibt das Rathaus, das Einwohnermeldeamt und die Tourist-Information weiterhin für den Publikumsverkehr geschlossen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind zu den üblichen Öffnungszeiten via E-Mail oder Telefon zu erreichen.

In dringenden Angelegenheiten ist eine persönliche Vorsprache nach vorheriger Anmeldung per Telefon oder Mail mit der/dem zuständigen Mitarbeiter/in möglich. Sie wissen nicht genau, wer Ihr Ansprechpartner ist? Dann schicken Sie Ihre Terminanfrage einfach per E-Mail an rathaus@immenstaad.de.

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag
08.00 Uhr - 12.00 Uhr
zusätzlich
Dienstag, 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

MITTEILUNGEN

Absage des Maibaumstellens 2021

Aufgrund der immer noch sehr schwierigen Infektionslage hat sich die Verwaltung dazu entschieden, das diesjährige Maibaumstellen in Kippenhausen abzusagen. Es wurden bereits alternative Möglichkeiten für die Veranstaltung angedacht, jedoch ist aufgrund des dynamischen Infektionsgeschehens und der aktuell gültigen Verordnungen vonseiten Bund und Land nicht an eine Durchführung des Maibaumstellens zu denken.

Wir hoffen sehr, dass die Infektionszahlen bald sinken und wir im Sommer unsere beliebten Feste und Veranstaltungen durchführen können, wenn auch ggf. in abgewandelter Form. Bleiben wir hoffnungsvoll und zuversichtlich!

Ihre Gemeindeverwaltung
Immenstaad a. B.

Beflaggung am 1. Mai 2021

Am Samstag, 1. Mai 2021 werden zum Tag der Arbeit die Flaggen vor dem Rathaus gehisst.

Der **Erste Mai** wird als **Tag der Arbeit** oder auch als **Maifeiertag** bezeichnet. Er ist in Deutschland, Liechtenstein, Luxemburg, Österreich, Belgien, Teilen der Schweiz und in vielen anderen Staaten ein gesetzlicher Feiertag.

Der Ursprung geht zurück auf die US-amerikanische Arbeiterbewegung. Am 1. Mai

1886 riefen Handels- und Arbeitergewerkschaften zu einem mehrtägigen Generalstreik auf. Gründe für den Streik waren unter anderem schlechte Arbeitsbedingungen und die schlechte Bezahlung der Industriearbeiter. Ziel war es, den Achtstundentag durchzusetzen. Daraufhin stürmte die Polizei die Versammlungen. Es kam zu blutigen Auseinandersetzungen zwischen den Demonstranten und der Polizei. Am 3. Mai 1886 eskalierte die Situation schließlich: ein Unbekannter warf eine Splitterbombe auf die Polizisten. In Gedenken an dieses Ereignis begannen am 1. Mai 1890 hunderttausende Menschen in der Welt den ersten „Tag der Arbeit“. In Deutschland ist der Tag der Arbeit seit 1933 ein gesetzlicher Feiertag. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde der 1. Mai 1946 durch den Alliierten Kontrollrat bestätigt.

Online-Anmeldung für Corona-Testzentrum

Aufgrund der hohen Nachfrage nach Schnelltests bietet die Gemeinde Immenstaad in Zusammenarbeit mit dem DRK Ortsverein Immenstaad, der Freiwilligen Feuerwehr Immenstaad und dem DLRG Ortsverein Immenstaad weiterhin die Möglichkeit zur kostenlosen Testung in der Linzgauhalle an. Um Ihnen den Ablauf von der Anmeldung bis zum Ergebnis möglichst einfach und kontaktlos zu ermöglichen, haben wir ab sofort eine Onlineplattform eingerichtet. Hier können Sie sich einen freien Termin aussuchen und direkt anmelden. Ebenso erhalten Sie etwa 30 Minuten nach Ihrem Abstieg Ihr Testergebnis per E-Mail mitgeteilt, sodass Sie zukünftig nicht mehr in der Linzgauhalle auf das Ergebnis warten müssen.

An folgenden Tagen können Sie online unter

www.testzentrum-immenstaad.de einen Termin für einen Corona-Schnelltest in der Linzgauhalle reservieren:

- dienstags
von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr
- donnerstags
von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr
- samstags
von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Die Anmeldung erfolgt **ausschließlich online**. Nur in Ausnahmefällen ist eine Anmeldung bei Frau Hirtler per Telefon unter 07545 201-3101 oder per E-Mail an chirtler@immenstaad.de möglich.

Herausgabe eines Bürgerbuches

Es wird darauf hingewiesen, dass das Bürgermeisteramt Immenstaad am Bodensee der KGM-Verlag GmbH in Karlsruhe zum Zwecke der Herausgabe eines Bürgerbuches aufgrund des Melderegisters Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften aller volljährigen Einwohner übermittelt. Nach Paragraph 34 Abs. 4 des Meldegesetzes vom 23.02.1996 (GBl. S. 269) kann jeder Betroffene verlangen, dass die Veröf-

fentlichung unterbleibt. Für die Ausübung dieses Widerspruchsrechts wird eine Frist von einem Monat bestimmt. Die Frist endet am 30.04.2021.

Wer von diesem Widerspruchsrecht Gebrauch machen will, wird gebeten, dies dem Einwohnermeldeamt Immenstaad am Bodensee schriftlich oder mündlich vor Fristablauf mitzuteilen. Wurde beim Einwohnermeldeamt Immenstaad bereits früher Widerspruch erteilt, ist dies nicht erneut erforderlich. Die Einwände, die nach der genannten Frist erhoben werden, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Digitale Bürgersprechstunde mit Herrn Bürgermeister Henne

Herr Bürgermeister Henne lädt Sie zu einer digitalen Bürgersprechstunde per Zoom ein.

Haben Sie ein Anliegen oder eine Frage, die Sie gerne mit Herrn Bürgermeister Henne persönlich besprechen möchten. Dann melden Sie sich zu einem digitalen Termin bei Frau Hirtler via E-Mail chirtler@immenstaad.de oder Telefon 07545 201 3101 an.

Der Austausch findet digital über die Plattform Zoom statt. Sie erhalten nach Ihrer Anmeldung eine Terminbestätigung mit einem Zoom-Link per Mail zugeschickt. Über diesen Link können Sie sich über Ihren Internet Browser zum Termin mit Herrn Bürgermeister Henne einwählen. Voraussetzung dafür sollte ein internetfähiger Laptop, Tablet, Handy oder PC mit Kamera und Mikrofon sein.

Sie haben keine Möglichkeiten für einen virtuellen Austausch, dann kann das Gespräch auch telefonisch stattfinden.

Einbahnregelung in der Seestraße West

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir möchten Sie darüber informieren, dass ab **1. Mai** die Einbahnstrassenregelung in der Seestraße West wieder in Kraft tritt. Somit ist die Zufahrt in die Seestraße West nur noch aus Richtung Strandbadstrasse möglich.

Wir bitten um Beachtung.

Ihre Gemeindeverwaltung Immenstaad am Bodensee



**Fahre mit Herz -
Höchstens 30
im Wohngebiet**

Lieferdienste und/oder Essen zum Mitnehmen der Immenstaader Gastronomie

Café Merk - Tel. 07545 9300

Selbstabholung
Dienstag - Sonntag 13:00 - 18:00 Uhr
Das Angebot an Torten und Kuchen ist vor Ort ersichtlich.

Gasthaus Montfort - Tel. 07545 9491696

Selbstabholung, telefonische Vorbestellung
Dienstag - Freitag 11:30 - 13:45 Uhr
(Mittagsmenü) und
17:00 - 20:00 Uhr
Samstag 17:00 - 20:00 Uhr
Sonntag 11:30 - 14:00 Uhr und
17:00 - 20:00 Uhr

Speisekarte und Informationen gibt es unter
www.restaurant-immenstaad.de

Hotel - Gasthaus Krone - Tel. 07545 6239

Selbstabholung, telefonische Vorbestellung
Samstag und Sonntag 11:30 Uhr - 13:30 Uhr und
17:00 Uhr - 19:30 Uhr

Speisekarte und Informationen unter www.hotel-krone-immenstaad.de oder
auf der Facebookseite.

Hotel Restaurant Adler - Tel. 07545 932830

Selbstabholung, telefonische Vorbestellung notwendig (ab 1 Stunde vor Öff-
nung möglich)

Donnerstag, Freitag, Samstag 17:00 - 20:00 Uhr
Sonntag 11:30 - 14:00 Uhr und
17:00 - 20:00 Uhr
1.5. Maifeiertag 11:30 - 14:00 Uhr sowie
17:00 - 20:00 Uhr

Speisekarte und Informationen gibt es unter www.adler-immenstaad.de

Hotel Restaurant Seehof - Tel. 07545 9360

Selbstabholung, Vorbestellung telefonisch oder
per E-Mail an info@seehof-hotel.de
Donnerstag - Sonntag 11:30 - 13:30 Uhr
Speisekarte und Informationen gibt es unter www.seehof-hotel.de

Il Centro - Tel. 07545 911017

Selbstabholung
Dienstag - Sonntag 11:00 - 20:00 Uhr
Speisekarte und Informationen gibt es unter www.ristorante-ilcentro.de

Im Pulverturm - Tel. 07545 7840641

Selbstabholung, telefonische Vorbestellung
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Sonntag 11:30 - 13:00 Uhr
Speisekarte und Informationen gibt es unter www.im-pulverturm.de oder auf
der Facebookseite.

Zur Felle - Tel. 07545 3433

Selbstabholung, telefonische Vorbestellung
Mittwoch, Freitag, Samstag 17:00 - 19:45 Uhr
Speisekarte und Informationen gibt es unter www.zur-felle.de oder auf der Facebookseite.

Kauf by Naturata - Tel. 07545 5990974

Selbstabholung
Montag - Samstag 08:00 Uhr - 19:30 Uhr
Sonntag 09:00 Uhr - 17:00 Uhr
Speisekarte und Informationen gibt es im Laden oder unter www.k-auf.de

Namaste - Tel. 07545 9492327

Selbstabholung und Lieferung, Vorbestellung erwünscht
Montag - Freitag 10:30 - 14:00 Uhr und
16:30 - 22:30 Uhr
Samstag - Sonntag 11:30 - 22:30 Uhr
Speisekarte und Informationen gibt es unter www.namaste-immenstaad.de

Pizza Sud - Tel. 07545 949200

Selbstabholung und Lieferung, Vorbestellungen per Telefon oder über Lie-
ferando
Dienstag - Samstag 11:00 - 14:00 Uhr und
17:00 - 22:00 Uhr
Sonntag 17:00 - 22:00 Uhr
Speisekarte und Informationen gibt es unter www.pizzasud.de oder in der
Lieferando App.

Pym's Sportsbar & Restaurant - Tel. 07545 2323 oder WhatsApp 017643571731

Selbstabholung und Lieferung, Vorbestellungen telefonisch oder via Whats-
App
Täglich 12:00 - 14:00 Uhr und
17:00 - 21:00 Uhr
Speisekarte und Informationen gibt es unter www.pymsbar.de oder auf der
Facebookseite.

Reblandhof Siebenhaller - Tel. 07545 6784

Selbstabholung, telefonische Vorbestellung
Freitag und Samstag 17:00 - 20:00 Uhr
Speisekarte und Informationen gibt es unter
www.reblandhof-siebenhaller.de

Schloss Helmsdorf - Tel. 07545 6252

Selbstabholung, telefonische Vorbestellung
Donnerstag und Freitag 16:00 - 20:00 Uhr
Samstag und Sonntag 12:00 - 20:00 Uhr
Speisekarte und Information gibt es unter www.schlosshelmsdorf.de

Seedöner - Tel. 07545 5010220

Selbstabholung, telefonische Vorbestellung
Montag - Sonntag 11:00 - 21:00 Uhr
Speisekarte und Informationen gibt es unter www.seedoener.de.



Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 24. April



Kontaktbeschränkungen

Private Treffen im öffentlichen oder privaten Raum: 2 Haushalte, maximal 5 Personen. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 13 Jahre* werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenleben, zählen als ein Haushalt.

Bundesregelung

Notbremse ab einer Inzidenz über 100 an 3 aufeinanderfolgenden Tagen:

Ein Haushalt plus höchstens eine weitere Person, die nicht zum eigenen Haushalt gehört. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 13 Jahre werden nicht mitgezählt.

Notbremse tritt außer Kraft, wenn die Inzidenz an 5 aufeinanderfolgenden Tagen unter 100 liegt. Lockerungen treten am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft.



Lockerung ab einer Inzidenz unter 35 an 3 aufeinanderfolgenden Tagen:

Treffen von bis zu zehn Personen aus maximal drei Haushalten möglich. Die Kinder dieser Haushalte werden bis einschließlich 13 Jahre nicht mitgezählt.



Maskenpflicht

In folgenden Bereichen müssen alle Personen ab 6 Jahren eine **medizinische Maske** tragen*:

- Für alle Schüler*innen sowie Lehrer*innen an Schulen mit Präsenzunterricht sowie Schulhorte und Nachmittags- und Nachhilfebetreuung.
- Für Personal in Kitas, Grundschulförderklassen, Horten und Schulkindergärten. Ausnahme: Beim ausschließlichen Kontakt zu Kindern.
- Im öffentlichen Personenverkehr
- Beim Einkaufen
- In geschlossenen Räumen, die für die Öffentlichkeit oder für den Publikumsverkehr bestimmt sind
- In Arbeits-/Betriebsstätten sowie an Einsatzorten
- Bei den erlaubten körpernahen Dienstleistungen
- Während Veranstaltungen der Religionsausübung und Beerdigungen

- Im Auto, bei Mitfahrten von haushaltsfremden Personen (Paare gelten als ein Haushalt)
- In Arztpraxen
- FFP2/KN95/K95-Maske** in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen.

Ausnahme: Personal, das nicht direkt mit Patient*innen oder Bewohner*innen in Kontakt ist, ist von der FFP2/KN95/N95-Pflicht befreit.

*Ausnahme: Kinder unter 6 Jahre und Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können (ärztliche Bescheinigung notwendig).



Notbremse ab einer Inzidenz über 100 an 3 aufeinanderfolgenden Tagen:

FFP2/KN95/K95-Maskenpflicht:

- Im öffentlichen Personennah- und Fernverkehr, im Taxi und bei der Schülerbeförderung und in den Einrichtungen und Wartebereichen dieser Angebote
- Beim Friseurbesuch und Fußpflegeleistungen

Notbremse tritt außer Kraft, wenn die Inzidenz an 5 aufeinanderfolgenden Tagen unter 100 liegt. Lockerungen treten dann am übernächsten Tag in Kraft.



Ausgangsbeschränkungen

Es bestehen keine Ausgangsbeschränkungen am Tag oder bei Nacht.



Notbremse ab einer Inzidenz über 100 an 3 aufeinanderfolgenden Tagen:

Ausgangsbeschränkungen für den betroffenen Land- oder Stadtkreis von **22 bis 5 Uhr**.

Bundesregelung

Der Aufenthalt außerhalb der eigenen Wohnung ist dann nur mit **triftigen Gründen** erlaubt. Z.B.:

- Ausübung beruflicher Tätigkeiten und wichtiger Ausbildungszwecke.

- Inanspruchnahme medizinischer und veterinärmedizinischer Leistungen.
- Begleitung unterstützungsbedürftiger Personen und Minderjähriger, Sorge- und Umgangsrecht.
- Begleitung Sterbender und Personen in akut lebensbedrohlichen Zuständen.
- Handlungen zur Versorgung von Tieren, z.B. Gassi gehen oder füttern.
- Besuch von religiösen Veranstaltungen.
- Veranstaltungen zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung.
- Besuch von Versammlungen nach Artikel 8 des Grundgesetzes.

Bundesregelung

Ausnahmeregelung: Von 22 bis 24 Uhr ist der Individualsport im Freien alleine erlaubt.

Notbremse tritt außer Kraft, wenn die Inzidenz an 5 aufeinanderfolgenden Tagen unter 100 liegt. Lockerungen treten am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft.

Alle Details sowie Fragen und Antworten finden Sie auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Stand: 23.04.2021

Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 24. April



Bildung & Betreuung

- Kitas** sind für den Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen offen.
- Alle Klassenstufen aller Schulen** haben Präsenzunterricht im Wechselmodell.
- Sonderregelung für **Abschlussklassen** sind möglich und werden individuell festgelegt.
- Voraussetzung für die Teilnahme am Präsenzunterricht ist die verpflichtende Durchführung von **2 Corona-Tests pro Woche** für alle Schüler*innen und Lehrpersonal an allgemeinbildenden Schulen sowie Berufsschulen.
- Nachhilfeunterricht** in Gruppen bis maximal 5 Schüler*innen wieder möglich.
- Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen** Unterricht im Rahmen der geltenden Kontaktbeschränkungen möglich.
- Volkshochschulen** und ähnliche Einrichtungen können digitale Kurse anbieten. Kurse in Präsenz sind möglich bei erforderlichen beruflichen Aus- und Fortbildungen, Sprach- und Integrationskursen sowie Nachhilfe, sofern digital nicht möglich.
- Ballett- und Tanzschulen** schließen für den Publikumsverkehr. Kontaktarmes Training mit maximal 5 Personen aus zwei Haushalten. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 13 Jahre werden nicht mitgezählt.
- Praktische Ausbildung und Prüfung (gilt für Auto, Flugzeug und Boot)** sind unter Hygieneauflagen und mit medizinischer Maske möglich. Theorieunterricht ist nur online möglich.
- Besuch von **Bibliotheken und Archiven** ist mit vorheriger Terminbuchung und Dokumentation der Kontaktdaten möglich.
- Erste-Hilfe-Kurse** ist mit tagesaktuellem Schnell- oder Selbsttest der Teilnehmer*innen möglich, sowie ein Testkonzept für das Personal.



Lockerung ab einer Inzidenz unter 50 an 5 aufeinanderfolgenden Tagen:

Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen dürfen Einzelunterricht und Unterricht für Gruppen mit bis zu fünf Kinder bis einschließlich 13 Jahre anbieten. Besuch von Bibliotheken und Archive ohne Voranmeldung und Dokumentation der Kontaktdaten erlaubt.



Notbremse ab einer Inzidenz über 100 an 3 aufeinanderfolgenden Tagen:

Alle Schulen gehen verbindlich in den **Wechselunterricht**. Folgende Einrichtungen schließen: außerschulischen Einrichtungen der Erwachsenenbildung und ähnlichen Einrichtungen, Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen. Online-Angebote sind weiterhin möglich. Regelung für Ballett- und Tanzschulen: Zulässig ist Paartanz von Paaren die in einem Haushalt leben sowie von Paaren in einer festen Beziehung aus zwei verschiedenen Haushalten.



Notbremse ab einer Inzidenz über 165 an 3 aufeinanderfolgenden Tagen:

Fernunterricht und **kein Präsenzbetrieb oder -unterricht** in folgenden Einrichtungen: Schulen aller Art, Kindergärten, Kindertagesstätten, Kindertagesbetreuung, Berufsschulen

- Abschlussklassen und SBBZ (G und K) sind ausgenommen.
- Notbetreuung ist weiterhin möglich.

Notbremse tritt außer Kraft, wenn die Inzidenz an 5 aufeinanderfolgenden Tagen unter 100 bzw. 165 liegt. Lockerungen treten am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft.



Arbeiten

- Arbeitgeber*innen sind gesetzlich verpflichtet, die **gesundheitliche Fürsorge** gegenüber ihren Mitarbeiter*innen wahrzunehmen.
- Home Office**, sofern möglich
- Treffen im Rahmen des Arbeits-, Dienst- und Geschäftsbetriebes
- Gesetzlich vorgeschriebene Weiterbildungen auch in Präsenz möglich
- Maskenpflicht am Arbeitsplatz, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu den Kolleg*innen nicht eingehalten werden kann (auch im Freien)
- An den Betrieb angepasste Hygieneauflagen



Geimpfte/genesene Personen

Geimpfte und genesene Personen sind von der in zahlreichen Bereichen geltenden Testpflicht befreit. **Nachweis erforderlich.**



Gesundheit & Soziales

- Schutzvorkehrungen und regelmäßige Tests** in Krankenhäusern, Pflegeheimen, Senioren- und Behinderteneinrichtungen
- Schnell- und Selbsttests**, die erforderlich sind, um Dienstleistungen und Angebote wahrnehmen zu können, müssen von geschultem Personal durchgeführt werden. Die Tests müssen tagesaktuell sein, bedeutet nicht älter als 24 Stunden. Kostenfreie **Bürgertests** können hierfür genutzt werden.

Alle Details sowie Fragen und Antworten finden Sie auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Stand: 23.04.2021



Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 24. April



Einzelhandel

Geschäfte mit Produkten für den täglichen Bedarf sind unter Berücksichtigung der Hygieneauflagen der Corona-Verordnung geöffnet:

- ✓ Babyfachmärkte
- ✓ Bäckereien und Konditoreien
- ✓ Banken
- ✓ Blumenläden
- ✓ Buchhandlungen
- ✓ Drogerien
- ✓ Gartenmärkte
- ✓ Getränkemarkte
- ✓ Großhandel
- ✓ Hörgeräteakustiker
- ✓ Kraftfahrzeug- und Fahrradwerkstätten sowie Ersatzteilverkauf
- ✓ Lebensmittelmärkte
- ✓ Metzgereien
- ✓ Optiker
- ✓ Orthopädieschuhtechniker
- ✓ Poststellen und Paketschops, aber ohne den Verkauf von weiteren Waren
- ✓ Reformhäuser
- ✓ Reinigung und Waschsaloen
- ✓ Reise- und Kundenzentren für den öffentlichen Verkehr
- ✓ Sanitätshäuser
- ✓ Tafeln
- ✓ Tankstellen
- ✓ Telefonshops für Reparatur, Austausch und Störungsbehebung
- ✓ Tierbedarf- und Futtermärkte
- ✓ Wochenmärkte
- ✓ Zeitschriften- und Zeitungskioske

Bundesregelung

Ausführliche Liste auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Sonstiger Einzelhandel darf neben „Click&Collect“ unter folgenden Bedingungen auch „Click&Meet“ anbieten:

- Berücksichtigung der Hygieneauflagen der Corona-Verordnung
- Tragen von medizinischen Masken
- Vorherige Anmeldung sowie Terminbuchung mit festem Zeitfenster
- Dokumentation der Kontaktdaten

Regelung für Geschäfte:

- Hygienekonzept vor Ort muss eingehalten werden.
- Geschäfte mit weniger als 10 m² Verkaufsfläche: maximal ein*e Kund*in
- Geschäfte mit bis zu 800 m²: ein*e Kund*in pro 10 m² Verkaufsfläche
- Für die darüber hinausgehende Fläche gilt: ein*e Kund*in pro 20 m² (gilt nicht für den Lebensmitteleinzelhandel)
- Maskenpflicht vor den Geschäften und auf den Parkplätzen
- Gesteuerter Zutritt
- Warteschlangen vermeiden.

+ Lockerung ab einer Inzidenz unter 50 an 5 aufeinanderfolgenden Tagen:

Gesamter Einzelhandel darf unter folgenden Bedingungen öffnen:

- Berücksichtigung der Hygieneauflagen der Corona-Verordnung
- Tragen von medizinischen Masken

- Notbremse ab einer Inzidenz über 100 an 3 aufeinanderfolgenden Tagen:

Für „Click&Meet“ ist ein tagesaktueller **negativer Corona-Schnelltest** erforderlich. Kostenfreie Bürgertests können hierfür genutzt werden..

- Notbremse ab einer Inzidenz über 150 an 3 aufeinanderfolgenden Tagen:

Der Einzelhandel darf kein „Click&Meet“ anbieten. „Click&Collect“ sowie Lieferdienste sind weiterhin möglich.

Ergänzung zu den Regelung für offene Geschäfte des täglichen Bedarfs:

- Geschäfte mit bis zu 800 m²: ein*e Kund*in pro 20 m² Verkaufsfläche
- Für die darüber hinausgehende Fläche gilt: ein*e Kund*in pro 40 m²

Notbremse tritt außer Kraft, wenn die Inzidenz an 5 aufeinanderfolgenden Tagen unter 100/150 liegt. Lockerungen treten am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft.

Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 24. April



Dienstleistungen

Körpernahe Dienstleistungen sind unter folgenden Bedingungen erlaubt:

- Während des gesamten Aufenthalts in der Einrichtung und der Dauer der Dienstleistung müssen alle Beteiligten medizinische Masken tragen. Ist dies nicht möglich (z.B. bei einer Rasur), wird ein tagesaktueller Schnell- oder Selbsttest der Kund*innen sowie ein Testkonzept für das Personal benötigt.
- Nur mit vorheriger Terminbuchung

Weiterhin geschlossen:

- ✗ Prostitutionsgewerbe

Ausführliche Liste auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

- Notbremse ab einer Inzidenz über 100 an 3 aufeinanderfolgenden Tagen:

Körpernahe Dienstleistungen müssen schließen. Medizinisch notwendige Behandlungen sind weiterhin erlaubt. Friseurbetriebe dürfen geöffnet bleiben. Für den Friseurbesuch ist ein tagesaktueller **negativer Corona-Schnelltest** erforderlich. Kostenfreie Bürgertests können hierfür genutzt werden.

Notbremse tritt außer Kraft, wenn die Inzidenz an 5 aufeinanderfolgenden Tagen unter 100 liegt. Lockerungen treten am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft.

Gastronomie

Restaurants, Bars, Clubs und Kneipen aller Art bleiben geschlossen.

- Ausnahme für **Speisen zur Abholung oder Lieferung** (bei Ausgangsbeschränkungen bis 22 Uhr für Abholung)
- Kein Ausschank und Verzehr von **alkoholischen Getränken** im öffentlichen Raum
- Verkauf von alkoholhaltigen Getränken in **verschlossenen Behältnissen** erlaubt

Kantinen schließen überall dort, wo es die Arbeitsabläufe zulassen. Angebote zum Mitnehmen sind erlaubt.

Veranstaltungen

Keine Zusammenkünfte und Veranstaltungen im öffentlichen Raum.

Ausnahmen:

- Gerichtsverhandlungen
- Sitzungen, die der öffentlichen Sicherheit und Ordnung dienen
- Betriebsversammlungen
- Prüfungen und deren Vorbereitung
- Eheschließungen
- Veranstaltungen, die der sozialen Fürsorge dienen (z.B. Kinder- und Jugendhilfe)

Religionsausübung

Gottesdienste und Beerdigungen unter Hygieneauflagen.

- Einhalten der **AHA-Regeln** über die gesamte Dauer
- Tragen von **medizinischen Masken**
- **Anmelden** von Veranstaltungen mit mehr als 10 Personen mindestens **zwei Werktage** zuvor bei den zuständigen Behörden vor Ort. Dies gilt nicht für Beerdigungen.
- Kein Gemeindegesang in geschlossenen Räumen

- Notbremse ab einer Inzidenz über 100 an 3 aufeinanderfolgenden Tagen:

Beerdigungen mit maximal 30 Personen.

Reisen

Appell: Verzichten Sie auf private Reisen sowie Ausflüge zu touristischen Zielen.

Verstärkte Kontrollen und Zugangsbeschränkungen an tages- und wochentouristischen Hotspots durch die örtlichen Behörden.

Nicht gestattet:

- ✗ Touristische Busreisen
- ✗ Touristische Übernachtungsangebote (auch Campingplätze)

Weiterhin möglich:

- ✓ Geschäftsreisen
- ✓ Reisen und Übernachten in besonderen Härtefällen

Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 24. April



Sport

Individualsport im Freien und auf Außen- und Innensportanlagen (keine Schwimmbäder und Thermen aller Art) und **kontaktarmer Freizeit- und Amateursport** mit maximal 5 Personen aus nicht mehr als 2 Haushalten. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 13 Jahre werden nicht mitgezählt.

Bundesregelung

Kontaktarmer Gruppensport im Freien mit bis zu 20 Kindern bis einschließlich 13 Jahre ist erlaubt.

Die Benutzung der **Umkleiden** oder **Aufenthaltsräume** ist nicht gestattet.

Training und Veranstaltungen des **Spitzen- oder Profisports** ist ohne Zuschauer*innen erlaubt.

Ansonsten sind öffentliche und private Sportstätten für den allgemeinen Publikumsverkehr **geschlossen**.

Ausführliche Liste auf » Baden-Wuerttemberg.de

Für **Reha-Sport, Schulsport, Studienbetrieb, Profi- oder Spitzensport** und für **dienstliche Zwecke** (etwa für Polizei und Feuerwehren) dürfen die Einrichtungen (wie z.B. Fitnessstudios) geöffnet werden.



Lockerung ab einer Inzidenz unter 50 an 5 aufeinanderfolgenden Tagen:

Kontaktarmer Sport im Freien und auf Außenanlagen mit maximal 10 Personen. In Innenanlagen mit maximal 5 Personen aus nicht mehr als 2 Haushalten. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 13 Jahre werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenleben, zählen als ein Haushalt.



Notbremse ab einer Inzidenz über 100 an 3 aufeinanderfolgenden Tagen:

Kontaktloser Individualsport auf Außen- oder Innensportanlagen alleine, zu zweit oder mit den Angehörigen des eigenen Haushalts.

Bundesregelung

Kinder bis einschließlich 13 Jahre dürfen in Gruppen von maximal 5 Kindern **kontaktlosen Sport im Freien** ausüben. Anleitungspersonen benötigen einen tagesaktuellen **negativen Corona-Schnelltest**. Kostenfreie Bürgertests können hierfür genutzt werden.

Notbremse tritt außer Kraft, wenn die Inzidenz an 5 aufeinanderfolgenden Tagen unter 100 liegt. Lockerungen treten am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft.



Kultur- und Freizeitgestaltung

Kultur- und Freizeiteinrichtungen bleiben geschlossen.

Geschlossen:

- ✗ Ausflugsschiffe
- ✗ Camping- und Wohnmobilstellplätze
- ✗ Diskotheken und Clubs
- ✗ Freizeitparks und Indoorspielflächen
- ✗ Kinos
- ✗ Kletterparks (drinnen und draußen)
- ✗ Konzerte und Kulturhäuser
- ✗ Krabbelgruppen
- ✗ Messen
- ✗ Opern
- ✗ Spielbanken- und hallen

- ✗ Theater
- ✗ Volksfeste o.ä.
- ✗ Zirkusse

Geöffnet:

- ✓ Spielplätze im Freien
- ✓ Wandern und Spazieren

Geöffnet für „Click&Collect“ sowie „Click&Meet“:

- ✓ Wettannahmestellen

Geöffnet mit vorheriger Terminbuchung und/oder Dokumentation der Kontaktdaten:

- ✓ Autokino, Autotheater, Autokonzerte
- ✓ Galerien
- ✓ Museen
- ✓ Gedenkstätten
- ✓ Zoologische und botanische Gärten



Notbremse ab einer Inzidenz über 100 an 3 aufeinanderfolgenden Tagen:

Museen, Galerien und Gedenkstätten, werden für den Publikumsverkehr geschlossen. Wettannahmestellen schließen. Die Außenbereiche von zoologischen und botanischen Gärten dürfen mit einem tagesaktuellen **negativen Corona-Schnelltest** weiterhin besucht werden. Voranmeldung und Dokumentation der Kontaktdaten erforderlich. Kinder bis einschließlich 5 Jahre sind von der Testpflicht ausgenommen.

Bundesregelung

Notbremse tritt außer Kraft, wenn die Inzidenz an 5 aufeinanderfolgenden Tagen unter 100 liegt. Lockerungen treten am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft.



Lockerung ab einer Inzidenz unter 50 an 5 aufeinanderfolgenden Tagen:

Besuch von Museen, Galerien, Gedenkstätten, zoologischen und botanischen Gärten ohne Voranmeldung und Dokumentation der Kontaktdaten erlaubt.

Alle Details sowie Fragen und Antworten finden Sie auf Baden-Wuerttemberg.de
Stand: 23.04.2021

KIPPENHAUSEN

Sprechzeiten Ortsverwaltung Kippenhausen

Ortsvorsteher Martin Frank

Bitte beachten:

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 07545/3309 oder per E-Mail: mfrank@immenstaad.de

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Kippenhausen

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates findet am **Montag, 3. Mai 2021 um 18:00 Uhr im Bürgersaal des Rathauses** statt.

TAGESORDNUNG - öffentlich 18:00 Uhr

1. Bürgerfragestunde
2. Errichtung einer Obstlager- und Gerätehalle mit Räumen für Saisonarbeiter, Flst. Nr. 488/1, Austraße, Gemarkung Kippenhausen
3. Verschiedenes
4. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

gez. Martin Frank
Ortsvorsteher

BEHÖRDLICHES



Landratsamt
Bodenseekreis

Vollsperrung der K 7782 zwischen Kippenhausen und Ittendorf

Noch bis voraussichtlich Ende Mai 2021 wird die Kreisstraße K 7782 zwischen Reute und Ittendorf wegen Sanierungsarbeiten gesperrt.

Die Umleitung des überörtlichen Verkehrs erfolgt von Kippenhausen über die B31 und B33 über Stetten nach Ittendorf und umgekehrt. Von Markdorf aus werden die Fahrzeuge über die L 207 und B31 über Kluftern und Fischbach nach Kippenhausen geführt.

Im Auftrag des Straßenbauamts des Bodenseekreises werden zunächst noch Restarbeiten auf dem Ende 2020 sanierten Streckenabschnitt zwischen Reute und Hundweiler durchgeführt. Dann wird der zweite Streckenabschnitt zwischen Hundweiler und Ittendorf auf einer Länge von etwa 850 Metern erneuert. Die alte Fahrbahn weist auch hier aufgrund ihres Alters, der geringen Fahrbahnbreite und des Verkehrsaufkommens massive Schäden auf, insbesondere in den Randbereichen. Im Zuge der Sanierung werden zudem die

Straßenentwässerung erneuert und sowie Kabelarbeiten durch Telekommunikationsunternehmen durchgeführt.

Der Ortsteil Reute wird während der Bauarbeiten jederzeit aus Richtung Kippenhausen erreichbar sein. Hundweiler ist während der Arbeiten auf dem ersten Bauabschnitt aus Richtung Ittendorf anfahrbar. Während des zweiten Bauabschnittes ist die Zufahrt dann aus Richtung Kippenhausen möglich.

Überschreitung der Inzidenz von 150 Neuinfektionen im Bodenseekreis - Verschärfung im Einzelhandel ab 28. April 2021

Am Montag, 26. April 2021 wurde im Bodenseekreis die Sieben-Tages-Inzidenz von 150 Neuinfektionen am dritten Tag in Folge überschritten. Somit sind laut der Bundes-Notbremse ab Mittwoch, 28. April 2021 in Einzelhandelsgeschäften des nicht-täglichen Bedarfs keine Terminvereinbarungen mehr möglich, sondern nur noch Abholungen mit Vorbestellung (Geschäfte für den täglichen Bedarf sind davon weiterhin ausgenommen).

Das Landratsamt hat die Inzidenz-Überschreitung am Montag (26. April 2021) auf seiner Internetseite bekanntgemacht. Ausschlaggebend dafür sind die Inzidenzwerte des Robert-Koch-Instituts (RKI), die täglich am Abend veröffentlicht werden. Sinkt der Wert wieder und liegt fünf Tage in Fol-

ge unter 150, wird die Möglichkeit zur Terminvereinbarung wieder gestattet, sofern es zu diesem Zeitpunkt nicht neue landesweite Regelungen gibt.

Den täglich gültigen Inzidenz-Status, von dem derzeit der Umfang der Schutzmaßnahmen abhängig ist, zeigt das Landratsamt aktuell auf seiner Homepage unter www.bodenseekreis.de/corona.

Bunt-nachhaltiger Beitrag der Städte und Gemeinden des Bodenseekreises zur Landesgartenschau

Bunte Blickfänge rund um den Landkreis Pavillon auf der Landesgartenschau: Die Städte und Gemeinden des Bodenseekreises haben Pflanztöpfe kreativ gestaltet und darin Bäume gesetzt. Unter dem Motto „Bäume pflanzen für die Landesgartenschau“ leisten sie damit einen individuellen, nachhaltigen Beitrag zur Schau und präsentieren den Landkreis in seiner bunten Vielfalt.

Bereits Anfang April wurden die Bäume von Neukirchs Bürgermeister Reinhold Schnell stellvertretend für die Städte und Gemeinden des Landkreises, Überlingens Oberbürgermeister Jan Zeitler und Landrat Lothar Wölfler symbolisch am Pavillon in Empfang genommen und angegossen. „Die Städte und Gemeinden freuen sich schon seit langem sehr auf die Landesgartenschau in unserer Region. Diese Aktion drückt Positivität aus und fördert das Gemeinschaftsgefühl im Landkreis“, sagte Reinhold Schnell. Dazu Landrat Lothar Wölfler: „Es ist eine schöne Tradition, dass sich die Kommunen des jeweiligen Kreises auf einer Landesgartenschau präsentieren. Die Bäume sind ein zeitgemäßer Beitrag mit großer Symbolkraft.“

Bei der Gestaltung ihrer 23 Töpfe nutzten die Kommunen eine große kreative Bandbreite. Es wurden neben farblichen Akzenten auch Naturmaterialien oder die Verzierung mit Blumen, Gräsern und Tierfiguren eingesetzt. Der Topf aus Eriskirch etwa ist mit einem bunten Blumenmuster bemalt, Stetten präsentiert dagegen das Wappen der Gemeinde auf seinem von Zweigen eingefassten Topf. Auf dem mit Weinstöcken beklebten Topf von Meersburg ist das Schloss zu sehen. Auch der Bodenseekreis ist vertreten: Auf weißem Grund sind die Namen aller Gemeinden aufgelistet, stilistische Abbildungen stellen charakteristische Sehenswürdigkeiten und Gebäude des Landkreises dar.

Die Kommunen haben die Bäume gespendet und die jeweilige Art selbst ausgewählt. Unter den eingepflanzten Bäumen befinden sich typische, heimische Gewächse wie etwa Buche, Linde oder Schwarzpappel, ebenso wie Obstbäume, Zierbäume wie die japanische Blütenkirsche oder Exoten wie die Fischschwanzpalme. Sogar Strandrasen wurde gepflanzt. Nach der Gartenschau werden die Städte und Gemeinden den gespendeten Bäumen dauerhaft ein Zuhause geben. Die Bäume sollen dann im jeweiligen Heimatort eingepflanzt werden.

Die bunten Töpfe sind für die Besucherinnen und Besucher der Landesgartenschau

am Landkreis Pavillon zu sehen. Im und am Pavillon präsentiert der Bodenseekreis seine Vielfalt und Schönheit. Sobald der Pavillon geöffnet werden kann, ist das markante Holzgebäude im Uferpark West, im Herzen der Schau, ein Ort für Veranstaltungen, Aktionen und Ausstellungen. Mit einer Vielzahl von Akteuren aus Handwerk, Wirtschaft und Tourismus ist der Landkreis präsent. Künstlerinnen und Künstler aus der Region stellen im wechselnden Rhythmus ihre Arbeiten aus. In speziellen Themenwochen gibt es Einblicke und Mitmach-Angebote. Themen sind zum Beispiel Gesundheit und Ernährung, Kultur, Mobilität oder Landschaft und Natur. Der Landkreis Pavillon wird täglich von 9:00 bis 19:00 Uhr geöffnet sein, die Eröffnung verschiebt sich jedoch. Weitere Informationen gibt es unter www.bodenseekreis.de/landesgartenschau

Vollsperrung der L 195 zwischen Owingen und Herdwangen

Seit dem heutigen Montag, 26. April 2021 bis voraussichtlich Freitag, 30. April 2021 wird die L195 zwischen Owingen und Herdwangen wegen Bauarbeiten gesperrt. Die Fahrbahn weist hier starke Schäden auf, die saniert werden müssen. Die Umleitung ist ausgeschildert und erfolgt ab Owingen über die L205 (Billafingen, Seelfingen), L194 (Kalkofen), K6176 / K8268, Herdwangen und umgekehrt.

Vollsperrung der K 7737 „An der Steige“ zwischen Ailingen und Berg

Ab dem 3. Mai 2021 für voraussichtlich drei Monate wird die Kreisstraße 7737 „An der Steige“ zwischen Ailingen und Berg für den Verkehr voll gesperrt. Grund für die Sperrung sind umfangreiche Sanierungsarbeiten an einer 180 m langen Stützwand entlang der Kreisstraße.

Da die erforderlichen Arbeiten nur unter Vollsperrung erfolgen können, wird der Verkehr zwischen Ailingen und Berg über die K 7735 „Teuringer Straße“ und die K 7738 „Grötzelstraße“ umgeleitet.

Der Fußgängerverkehr auf dem Gehweg „An der Steige“ bleibt weiterhin möglich.

Regierungspräsidium Tübingen

Straßenbaumaßnahmen im Jahr 2021 in den Landkreisen Ravensburg, Sigmaringen und im Bodenseekreis

Das Regierungspräsidium Tübingen wird auch im Jahr 2021 in den Landkreisen Ravensburg, Sigmaringen und im Bodenseekreis zahlreiche Straßenbaumaßnahmen auf den Bundes- und Landesstraßen durchführen.

„Wir wollen auch in diesem Jahr einen entscheidenden Beitrag zum Ausbau und zum Substanzerhalt unserer Straßen leisten und so die Qualität, die Leistungsfähigkeit und die Sicherheit unseres Straßennetzes verbessern. Gerade in unserem ländlich geprägten Raum ist eine funktionierende Straßeninfrastruktur ein Mobilitätsmehrwert für die Bürgerinnen und Bürger und zum Nutzen der Wirtschaft“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Über den genauen Beginn und Ablauf der folgenden Baumaßnahmen sowie die hierfür erforderlichen Verkehrsumleitungen wird das Regierungspräsidium in weiteren Pressemitteilungen jeweils rechtzeitig vor Baubeginn informieren.

Erhaltungsmaßnahmen

B 30, Fahrbahndeckenerneuerung Kehlen – Meckenbeuren (1)

Die B 30 ist auf dem Streckenabschnitt zwischen dem Kreisverkehr „K 7725 neu Südumfahrung Kehlen“ und der Einmündung L 329 Tettlinger Straße in Meckenbeuren stark beschädigt. Das Regierungspräsidium beabsichtigt, die Fahrbahn in mehreren Teilabschnitten im Sommer 2021 zu sanieren. Die Länge beträgt zirka 2,6 Kilometer. Die Kosten belaufen sich auf rund eine Million Euro und werden vom Bund getragen. Während der Arbeiten wird der Verkehr über die B 467 Ortsumfahrung Tettling und die L 333 umgeleitet.

B 30, Fahrbahndeckenerneuerung Ortsumgehung Ravensburg zwischen den Anschlussstellen RV-Nord und RV-Süd (2)

Die B 30, Ortsumgehung Ravensburg, weist auf dem Streckenabschnitt zwischen der Anschlussstelle Ravensburg-Nord und der Anschlussstelle Ravensburg-Süd auf beiden Richtungsfahrbahnen altersbedingte Schäden wie Risse und Versprödungen auf. Die Asphaltdeckungen müssen deshalb jeweils auf einer Länge von zirka 3,4 Kilometern erneuert werden. Das Regierungspräsidium beabsichtigt, die Sanierungsarbeiten im Zeitraum zwischen Mai und Juli 2021 für eine Dauer von acht Wochen durchzuführen. Die Kosten belaufen sich auf rund 2,6 Millionen Euro und werden vom Bund getragen.

B 32, Fahrbahndeckenerneuerung Ortsdurchfahrt Ravensburg, Schussen- und Wilhelmstraße (3)

Die B 32 weist im vierstreifigen Abschnitt durch Ravensburg auf rund einem Kilometer zahlreiche Schäden auf. Die notwendige Sanierung zwischen der Einmündung Möttelinstraße und dem Bereich Gänsbühlcenter ist in den Sommerferien 2021 vom 2. August bis 11. September unter halbseitiger Sperrung geplant. Die Kosten betragen rund 1,3 Millionen Euro und werden vom Bund getragen.

Im Jahr 2020 wurde die B 32 bereits auf 150 Metern Länge im Bereich des Frauentorplatzes zeitgleich mit Bauarbeiten der Stadt Ravensburg in der Gartenstraße erneuert.

B 313, Fahrbahndeckenerneuerung Kreisgrenze – Sauldorf-Krumbach (4)

Das Regierungspräsidium plant, die Fahrbahn der B 313 aus Richtung Stockach kommend von der Kreisgrenze Konstanz/Sigmaringen bis zur Ortsdurchfahrt Krumbach unter Vollsperrung zu sanieren. Die Fahrbahn weist Risse auf und ist versprödet, weshalb eine vollständige Erneuerung der Fahrbahn vorgesehen ist.

Die Baumaßnahme soll von Ende August bis Ende September 2021 ausgeführt werden. Die Länge beträgt zirka 2,8 Kilometer. Die Baukosten, die vom Bund getra-



gen werden, belaufen sich auf rund 1,1 Millionen Euro.

B 311, Fahrbahndeckenerneuerung Meßkirch - Menningen (5)

Die B 311 zwischen Meßkirch und Menningen erhält auf rund 2,5 Kilometern für zirka 1,6 Millionen Euro einen neuen Straßenbelag. Die Maßnahme ist in zwei Bauabschnitte eingeteilt. Die Arbeiten dauern rund vier Wochen und werden in der zweiten Jahreshälfte 2021 ausgeführt.

L 194, Fahrbahndeckenerneuerung Pfullendorf – Ostrach 2021 (6)

Die L 194 hat im Streckenabschnitt zwischen Pfullendorf und Ostrach auf einer Länge von rund 2,8 Kilometer Schäden in Form von starken Netzrissen und Asphaltaufrühen. Die Sanierungsarbeiten zwischen dem Knoten L 194 / Kalkreuter Str. und dem Knoten L 194 / L 286 / K 8250 bei Ostrach haben bereits begonnen und werden voraussichtlich bis 21. Mai 2021 abgeschlossen sein. Die Baukosten belaufen sich auf rund 600.000 Euro und werden vom Land getragen.

L 317, Fahrbahndeckenerneuerung Wolfegger Str. in der Ortsdurchfahrt Weingarten (7)

Die L 317 in der Ortsdurchfahrt Weingarten muss auf einer Länge von etwa einem Kilometer aufgrund von Ermüdungserscheinungen vollständig erneuert werden. Die Arbeiten beginnen an der Gerbersteige. Das Bauende befindet sich zirka 100 Meter nach dem Ortsende in Richtung Wolfegg. Die Fahrbahn wird in einem dreiwöchigen Zeitraum in der ersten Jahreshälfte 2021 saniert.

Die Kosten belaufen sich auf rund 360.000 Euro und werden vom Land getragen.

L 201, Fahrbahndeckenerneuerung Friclingen-Leustetten – Salem-Beuren (8)

Nach den Pfingstferien 2021 wird in einem Zeitraum von rund sechs Wochen der Fahrbahnbelag der L 201 zwischen Leustetten und der Abfahrt L201/K7758 bei Beuren auf einer Länge von rund 2,8 Kilometern saniert. Die Sanierungsarbeiten werden unter Vollsperrung in mehreren Bauabschnitten durchgeführt. Im Zuge der Maßnahme wird auch eine rund 400 Meter lange Schadstelle zwischen Weildorf und Leustetten saniert. Die Baukosten belaufen sich auf zirka 850.000 Euro und werden vom Land getragen.

L 314, Fahrbahndeckenerneuerung Baienfurt – Bergatreute (9)

Die L 314 wird vom Parkplatz Jakobsbrunnen bis Bergatreute für rund 930.000 Euro auf einer Länge von zirka 2,6 Kilometer Länge erneuert. Es ist geplant, die Sanierungsarbeiten unter Vollsperrung der L 314 im Frühsommer 2021 durchzuführen. In diesem Zusammenhang werden die in dem Streckenabschnitt befindlichen Bushaltestellen barrierefrei umgebaut.

L 275, Fahrbahndeckenerneuerung Haslach – Bad Waldsee (10)

Die L 275 ist im Streckenabschnitt zwischen Haslach und Bad Waldsee stark geschädigt. Die schmale Strecke weist Alterungsschäden mit starken Netzrissen und Asphaltaufrühen, Setzungen im Randbereich sowie enorme Schäden im

Bankettbereich auf. Die Asphaltsschichten müssen aus diesem Grund erneuert und die Randbereiche verfestigt werden. Zudem werden Entwässerungsleitungen neu verlegt und vorhandene erneuert. Die Arbeiten an dem zirka 6,5 Kilometer langen Streckenabschnitt werden etwa drei Wochen dauern. Die Kosten belaufen sich auf rund 1,3 Millionen Euro und werden vom Land getragen.

Die Maßnahme steht noch unter dem Vorbehalt ausreichender Finanzmittel.

L 320, Fahrbahndeckenerneuerung Ortsdurchfahrt Wangen (Gegenbaurstraße) (11)

Die L 320 weist innerhalb der Ortsdurchfahrt Wangen zwischen der Kreuzung Gegenbaurstraße / Lindauer Straße bis zur Einmündung in die B 32 altersbedingte Ermüdungsschäden und Netzrisse auf. Daher wird die Asphaltsschicht auf diesem rund 400 Meter langen Abschnitt erneuert. Die Maßnahme ist im Herbst 2021 geplant. Die Kosten belaufen sich auf zirka 150.000 Euro und werden vom Land getragen.

Die Maßnahme steht noch unter dem Vorbehalt ausreichender Finanzmittel.

L 291, Fahrbahndeckenerneuerung Berg-Vorberg – Kasernen (12)

Die L 291 wird zwischen Berg-Vorberg und Kasernen auf einer Länge von rund 1,9 Kilometer saniert. Im Zuge der Belagsarbeiten wird ebenfalls eine 350 Meter lange Setzung im Bereich des Fahrbahnrandes erneuert und die bestehenden Busbuchten barrierefrei umgebaut. Zudem wird im Zusammenhang mit der Fahrbahndeckenerneuerung der Tobelbachdurchlass bei Vorberg erneuert.

Die Sanierung findet in den Sommerferien 2021 statt, die Kosten betragen rund eine Million Euro.

L 277, Hangsicherungsmaßnahme bei Beuron-Thiergarten (13)

In einem Streckenabschnitt von zirka 160 Meter erfährt die L 277 kurz nach Beuron-Thiergarten, ausgelöst durch Hangrutschungen zur Donau hin, immer wieder Setzungen und Randabbrüche. Durch umfangreiche Sicherungsmaßnahmen im Hang und Untergrund soll im Herbst 2021 der betroffene Abschnitt dauerhaft saniert werden. Während der Baumaßnahme wird die L 277 in diesem Abschnitt für rund acht Wochen voll gesperrt. Die Kosten werden vom Land getragen und auf rund 220.000 Euro geschätzt.

Bauwerkssanierungen

B 313, Instandsetzung und Verstärkung der Brücke über die Donau bei Sigmaeringen (14)

Das Bauwerk über die Donau aus dem Jahre 1977 muss dringenden Instandgesetzt werden. Hierbei werden die Gehwegkappen mit Geländer und Schutzplanken erneuert, die Abdichtung mit dem Fahrbahnbelag neu hergestellt, die Übergangskonstruktion auf der Nordseite ersetzt, Lager am Widerlager Nord ausgetauscht und das Entwässerungssystem erneuert. Zudem wird die Brücke aufgrund des stark zugenommenen Verkehrsaufkommens verstärkt.

Die Arbeiten werden in vier Bauphasen eingeteilt. Die erste Bauphase hat am Montag, 6. April 2021 begonnen. Die Gesamtmaßnahme wird voraussichtlich Ende November 2021 abgeschlossen sein. Die Kosten für den Bund belaufen sich auf rund 1,5 Millionen Euro.

B 30, Instandsetzung und Verstärkung der Überführung Wurzacher Weg bei Bad Waldsee (15)

Die Brücke über die B 30 bei Bad Waldsee aus dem Jahr 1960 benötigt eine Instandsetzung und Verstärkung. Zu den auszuführenden Arbeiten gehören Beschichtungsarbeiten an der Brückenunterseite sowie Widerlagern. Des Weiteren soll die Brücke eine neue Abdichtung sowie Kapfen und ein neues Geländer erhalten. Geplant ist, die Arbeiten von April bis Ende Oktober 2021 durchzuführen. Die Kosten belaufen sich auf zirka 450.000 Euro.

B 30/B 33, Diverse Instandsetzungsarbeiten am Schussentalviadukt (16)

Im Jahr 2021 werden am Schussentalviadukt bei Ravensburg diverse Instandsetzungsarbeiten durchgeführt. Die Verkehrsinsel auf der „Rampe Abfahrt B 30“ soll hierbei den neuen Gegebenheiten angepasst werden. Zusätzlich werden die Übergangskonstruktion instandgesetzt, an den Widerlagern der Vogelschutz erneuert und ergänzt sowie die Lärmschutzwand bei Weissenau saniert. Die geschätzten Gesamtkosten, die vom Bund getragen werden, betragen rund 370.000 Euro.

B 31, Lagerinstandsetzung Löwentalviadukt in Friedrichshafen (17)

Nachdem im Herbst 2020 Sofortmaßnahmen zur Notunterstützung an den Lagern der Schleppplatte des Löwentalviaduktes durchgeführt wurden, wurden im Frühjahr 2021 die vier Lager instandgesetzt. Die Maßnahme wurde bereits in der Kalenderwoche 12 abgeschlossen. Die Kosten, die vom Bund getragen werden, betragen rund 120.000 Euro.

L 291, Erneuerung des Tobelbachdurchlasses bei Berg-Vorberg (18)

Im Zusammenhang mit der Fahrbahndeckenerneuerung wird der Tobelbachdurchlass saniert. Die Maßnahme wird in den Sommerferien 2021 erfolgen. Die Baukosten in Höhe von rund 300.000 Euro werden vom Land getragen.

Neubaumaßnahmen

L 268, Neubau der Ortsumfahrung Pfullendorf, Bauabschnitt II (19)

Der zweite Bauabschnitt der Ortsumgehung Pfullendorf ist weitgehend abgeschlossen und seit November 2020 für den Verkehr freigegeben.

Im Frühjahr 2021 wird der im Zuge der Ortsumgehung erforderliche Umbau der Straßenentwässerung an der L 194 zusammen mit der Erneuerung des Fahrbahnbelags auf einer Länge von zirka 1,5 Kilometern abgeschlossen. Die Arbeiten mussten Ende 2020 witterungsbedingt eingestellt werden.

Zudem wurde im Februar/März 2021 die Wegweisung an mehreren Knotenpunkten im Stadtgebiet Pfullendorf an die geänderten Gegebenheiten durch die Ortsumge-

hung angepasst. Ferner werden im Frühjahr 2021 die Maßnahmen der landschaftspflegerischen Begleitplanung entlang der Ortsumgehung umgesetzt.

Die Gesamtkosten für die Arbeiten entlang der L 194 für Wegweisung und Beschilderung sowie für die Landschaftsbauarbeiten belaufen sich auf zirka 1,46 Millionen Euro und werden vom Land Baden-Württemberg getragen.

L 333, Ausbau Wangen-Pflegelberg – Primisweiler (20)

Die L 333 zwischen Pflegelberg und Primisweiler wird auf einer Länge von zirka 1,5 Kilometern auf eine Fahrbahnbreite von sieben Metern ausgebaut. Der Ausbau erfolgt dabei weitgehend im Bestand, eine Änderung der Linienführung erfolgt lediglich im Bereich zweier enger Kurven. Der Ausbau ist im Maßnahmenplan Landesstraßen des Generalverkehrsplans Baden-Württemberg enthalten und stellt aufgrund der bislang geringen Fahrbahnbreite und teils engen Kurvenradien einen Beitrag zur Verbesserung der Verkehrssicherheit dar.

Ab Mai 2021 werden Vorschüttungen zur Vorwegnahme von Setzungen im Bereich einer Kurvenneutrassierung durchgeführt. Nach der rund acht monatigen Liegezeit der Vorschüttung erfolgt im Jahr 2022 der eigentliche Straßenbau. Die Baukosten von insgesamt rund 4,6 Millionen Euro werden vom Land getragen.

Radwegmaßnahmen

L 333, Radweg Pflegelberg – Primisweiler (21)

Im Zuge des Ausbaus der L 333 zwischen Pflegelberg und Primisweiler wird ein rund 1,5 Kilometer langer straßenbegleitender Radweg mit einer Fahrbahnbreite von 2,50 Metern angelegt. Der Radweg stellt einen bedeutenden Lückenschluss zwischen Neukirch und Wangen im Allgäu dar und ist im RadNETZ BW enthalten. Für den Radweg wird eine neue Brücke über die Untere Argen gebaut. Der Baubeginn für diese Radwegbrücke ist für den Frühsommer 2021 vorgesehen. Der Bau des Radweges erfolgt im Jahr 2022 gemeinsam mit den Straßenbauarbeiten. Die gesamten Baukosten für den Radweg betragen rund 2,2 Millionen Euro. Die Stadt Wangen beteiligt sich mit 15.000 Euro, die übrigen Kosten werden vom Land getragen.

L 204, Radweg Deggenhausertal-Urnau - Oberteuringen-Hefigkofen (22)

Der Bau des Radweges Urnau - Hefigkofen Bauabschnitt 1 (bis Ramsenbühl) wird mit der Erneuerung des Schupelbachdurchlasses in Urnau im Jahr 2021 abgeschlossen. Von Mai bis Juli 2021 wird unter Vollsperrung der L 204 das bestehende Bauwerk erneuert und für den neuen Radweg verlängert. Die Gesamtkosten des Radweges betragen rund 1,4 Millionen Euro und werden vom Land, dem Landkreis Ravensburg sowie den Gemeinden Deggenhausertal und Oberteuringen getragen.

L 195, Herdwangen – Owingen (23)

Der neue Radweg zwischen Herdwangen und Owingen wird auf einer Länge von rund 1,8 Kilometern mit einer Fahrbahn-

breite von 2,50 Metern gebaut. Hierbei wird ein 470 Meter langer Streckenabschnitt als 3,50 Meter breiter Wirtschaftsweg ausgeführt. Für den Bau des Radweges muss aufgrund eines Geländeeinschnittes ein Teilbereich der Fahrbahn der L 195 verlegt werden. Der Baubeginn ist für Ende 2021 vorgesehen. Die geschätzten Baukosten in Höhe von rund 900.000 Euro trägt das Land.

Informationen zu Sperrungen und Umleitungen können unter www.verkehrsinfo-bw.de/Baustellen abgerufen werden.



Tourist-Information

Freizeit und Kultur am See

Tourist-Information

Tel. 07545/201-3700

Unsere Öffnungszeiten

Aufgrund der aktuellen Situation bleibt die Tourist-Information für den Publikumsverkehr geschlossen.

Sie erreichen uns jedoch telefonisch und per E-Mail zu folgenden Zeiten:

Montag bis Freitag
09:00 - 12:00 Uhr

Eröffnung der Landesgartenschau Überlingen am 30.04.2021



Nach langem Warten und einem Jahr Verspätung eröffnet die Landesgartenschau Überlingen am Freitag, 30. April, um 9 Uhr – unter Einhaltung eines umfassenden Hygienekonzepts. Das geänderte Infektionsschutzgesetz macht eine Öffnung der als botanischer Garten eingestufteten Landesgartenschau unabhängig von einer Sieben-Tages-Inzidenz unter 100 möglich. Veranstaltungen sind allerdings nicht gestattet, die Indoor-Ausstellungsbeiträge, das heißt auch die Blumenhalle, bleiben geschlossen, ausgedehnte Spaziergänge sind möglich. Die Besucherinnen und Besucher müssen einen negativen Corona-Test vorlegen, der nicht älter ist als 24 Stunden, und müssen sich vor ihrem Besuch der Landesgartenschau zwingend registrieren.



- das Familienbad

Schließung Aquastaad

Das Aquastaad bleibt aufgrund der aktuellen Corona Verordnung geschlossen. Ab **1. Mai** wird auch das **Außengelände des Aquastaads geschlossen**, um das Gelände für die Saion vorbereiten zu können.



Liebenau Lebenswert Alter gmbH

Lebensräume für Jung und Alt Sprechzeiten der Gemeindegewerkschaft und Seniorenberatung

Dienstag und Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung.

Schulstraße 24 B,
88090 Immenstaad

Telefon 07545-911750
lebensraum.immenstaad@stiftung-liebenau.de

Haus St. Vinzenz Pallotti

Wohnen im Pflegeheim Telefon 07545 93249-0
Heimgebundene Telefon 07545 93249-102
Wohnungen Fax 07545 93249-120
Kupferbergstraße 35, 88090 Immenstaad
vinzenz-pallotti.immenstaad@stiftung-liebenau.de

Sozialstation St. Anna

Meckenbeuren-Friedrichshafen-Immenstaad
Telefon 07545 9499189
sozialstation.meckenbeuren@stiftung-liebenau.de
www.stiftung-liebenau.de

MÜLLKALENDER

Mülltermine

Montag, 3. Mai

Restmüll

Montag, 10. Mai

Biomüll und gelber Sack

Montag, 17. Mai

Restmüll 4

Dienstag, 25. Mai

Bioabfall

Mittwoch, 26. Mai

Gelber Sack

Abfuhrtermine Papier-Tonne

Mittwoch, 26. Mai 2021 und Dienstag, 22. Juni 2021

Bitte stellen Sie die Abfälle zu den Abfuhrterminen bis spätestens 6.00 Uhr, **am Abholtag und frühestens ab 19.00 Uhr am Vortag**, sichtbar am Straßenrand bereit.



BILDUNG



Onlineangebote

der vhs-Bodenseekreis

ONLINE: „Tastaturschreiben in 6 Stunden“ Nach der multisensorischen Methode lernt ihr in nur sechs Stunden Unterricht, blind mit zehn Fingern auf der Computertastatur zu schreiben! Was heißt multisensorisch? Auf der Basis von Erkenntnissen aus der Hirnforschung wird der Tastaturaufbau schnell und effektiv erlernt, indem man den Buchstaben gezielt Bilder und Farben zuordnet und sie dann mit Bildgeschichten verknüpft. Für den Erfolg der Methode ist die Teilnahme an allen Terminen und das Einhalten der Unterrichts- und Übungszeiten eine wichtige Voraussetzung. ONLINE 3 Kurse: ab Montag, 10.05.2021, 17:00 - 18:30 Uhr, **CB501053MA**, Montag, 10.05.2021, 18:40 - 20:10 Uhr, **CB501054SA**, Mittwoch, 12.05.2021, 17:00 - 18:30 Uhr, **CB501074ÜB** jeweils 65,40 EUR (inkl. Lehrbuch) und 4 Termine

ONLINE: „Gimp Einführung - kostenfreie Bildbearbeitung“ GIMP ist ein umfangreiches und kostenloses Bildbearbeitungsprogramm. Der Kurs vermittelt Anfängern in der Bildbearbeitung einen guten Einstieg. Inhalte: Programmbedienung und Arbeitsoberfläche von GIMP, Einführung in die Ebenentechnik, Freistellen und ausrichten, Farbe und Kontrast, Bildkorrektur und Retusche. Voraussetzung: PC-Grundkenntnisse. ONLINE am Montag ab 17.05.2021, 18:00 - 21:45 Uhr **CB501931MB*** / 35,00 EUR

„ONLINE: Gimp für Fortgeschrittene“ In diesem Kurs vertiefen wir die Inhalte des GIMP Einführungskurses noch einmal, um uns dann vor allem mit dem Thema EBENEN auseinanderzusetzen. Sie lernen dabei die beiden Techniken der destruktiven und nichtdestruktiven Bearbeitungstechnik kennen. Sie lernen dann außerdem weitere Möglichkeiten um Bilder freustellen zu können und diese dann in unterschiedlichen Formaten abspeichern und für die Print- und Onlineausgabe entsprechend aufzuarbeiten. Montag ab 14.06.2021, 18:00 - 21:45 Uhr, Onlineangebot, Bildung von zu Hause aus

CB501932MB* / 35,00 EUR

Ihre rechtzeitige Anmeldung 1 Woche vor Kursbeginn verhindert Kursausfälle.

Corona-Lockdown verlängert: weiterhin keine vhs-Präsenzveranstaltungen Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer, liebe Kursleiterinnen und Kursleiter, aufgrund der Verlängerung des Corona-Lockdowns verschiebt sich der Start unserer Präsenzkurse des Frühjahr/Sommersemesters mindestens bis nach den Pfingstferien.

Leider können **vor dem 06. Juni 2021 keine Kurse in Präsenz** durchgeführt werden.

Online-Kurse können weiterhin stattfinden bzw. fortgeführt werden. Unsere aktuellen Online-Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.vhs-bodenseekreis.de. Dort informieren wir Sie auch über die weitere Entwicklung zum Start unserer Kurse. Gerne können Sie sich für die Kurse des Frühjahr/Sommersemesters anmelden und sich einen Platz im Kurs sichern. Mit der Hinterlegung einer E-Mail-Adresse erhalten Sie sich die Option auf aktuelle Benachrichtigungen zu Ihrem Kurs. Unsere vhs-Zentrale ist weiterhin für Sie telefonisch oder per Mail erreichbar. Bitte bleiben Sie gesund und zuversichtlich!

Ihre vhs Bodenseekreis



Weiterbildungsangebote unter

www.vhs-bodenseekreis.de

Weitere Auskünfte bei Izabella Butz
vhs-Außenstelle Immenstaad
Tel.: 07545 9117887

Telefonische Beratung EDV in der
vhs-Zentrale im Landratsamt
Tel.: 07541 204-5431 oder -3021

VERKEHR & MOBILITÄT



Ab sofort: neue Maskenpflicht in Bus & Bahn

Bei einer Inzidenz ab 100 nur noch FFP2, KN95, K95 Masken gestattet
Entsprechend des Infektionsschutzgesetzes des Bundes sind bei einer Inzidenz ab 100 an drei aufeinanderfolgenden Tagen in öffentlichen Verkehrsmitteln nur noch medizinische Masken der Standards FFP1, KN95 und K95 gestattet (= Notbremse-Regelung). Die bisher -im baden-württembergischen Verbundgebiet- ebenfalls erlaubten medizinischen OP-Masken sind bei greifender Notbremse-Verordnung nicht mehr zulässig. Die Maskenpflicht greift dabei grundsätzlich erst für Personen ab 6 Jahren.

Aktuell fallen alle drei Landkreise Bodenseekreis, Lindau (B) und Ravensburg unter die Notbremse-Regelung aufgrund der hohen Inzidenzwerte (über 100, Quelle: RKI). Der Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund (bodo) informiert über die veränderte Maskenpflicht-Verordnung, die seit Samstag, den 24. April 2021 bundesweit gilt.

Fahrgäste werden gebeten, sich bei Benutzung von Bus und Bahn an die neuen Vorgaben zu halten.

Keine OP-Masken bei Notbremse-Regelung

Neu ist, dass Fahrgäste in öffentlichen Verkehrsmitteln sowie an den Haltestellen und Bahnhöfen nur noch Masken nach den Standards FFP2, KN95 und K95 benutzen dürfen, sobald die sogenannte „Notbremse“ greift. Die Notbremse-Verordnung ist eine Bundesregelung und gilt immer dann, wenn der Inzidenzwert an 3 aufeinanderfolgenden Tagen auf über 100 steigt. Aktuell zeigen die drei Landkreise Bodenseekreis, Lindau (B) und Ravensburg, und damit das gesamte bodo-Gebiet, Inzidenzwerte deutlich über 100 an.

Landkreis Lindau: Generelle FFP2-Pflicht

Im Landkreis Lindau war und ist das Tragen von medizinischen OP-Masken in Bus und Bahn unabhängig der Inzidenzwerte nicht gestattet. Hier gilt seit jeher die Pflicht, eine FFP2-Maske bzw. mindestens gleichwertige Maske zu benutzen.

Maskenpflicht für Personen ab 6 Jahren

Die Verpflichtung zum Tragen einer medizinischen Maske bzw. FFP2 Maske gilt generell erst für Personen ab einem Alter von 6 Jahren. Kinder bis einschließlich 5 Jahren sind von der Maskenpflicht befreit.

Aktuelle Entwicklungen unter www.bodo.de

Die Notbremse Verordnung tritt außer Kraft, wenn die Inzidenz an 5 aufeinanderfolgenden Tagen unter 100 liegt. Lockerungen treten dann am übernächsten Tag in Kraft. Die Informationslage bleibt dynamisch. Fahrgäste werden gebeten, die aktuellen Entwicklungen auch in den Medien zu verfolgen. Wichtige Informationen stellt der bodo-Verkehrsverbund unter www.bodo.de zur Verfügung.

KIRCHEN

Alle Gottesdienste der Seelsorgeeinheit Meersburg

Kirchengemeinde Meersburg

(Pfarreien Mariä Heimsuchung Meersburg; St. Martin Seefeld; St. Jodokus Immenstaad, St. Johann Baptist Hagnau und Mariä Himmelfahrt Kippenhausen)
Pfarrbüro 88709 Meersburg, Drosste-Hülshoff-Weg 7
Tel. 07532 / 6059 / E-mail: kath.kirche-meersburg@t-online.de

Gottesdienstordnung und Pfarrnachrichten

vom 1. Mai – 9. Mai 2021

Immer noch gilt es alle Schutz-Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus in den Gottesdiensten zu beachten, dazu ge-

hört auch, dass in den Gottesdiensten kein Gemeindegesang möglich ist.

Die Kirchen bleiben wie gewohnt geöffnet.

Wir weisen empfehlend auf die Möglichkeit von Gottesdiensten im Fernsehen, Radio und Internet hin. Auf der Internetseite www.ebfr.de/seelsorgejetzt werden weiterhin Gottesdienste für zuhause bereitgestellt. In der Kirche liegen Texte zum Feiern eines persönlichen Gottesdienstes aus. Diese können Sie auch in gedruckter Form oder per Mail im Pfarrbüro anfordern. Wir freuen uns, wenn Sie diese mitnehmen und auch an Interessierte verteilen, die nicht zum Gottesdienst kommen können.

Wir wünschen Ihnen Gottes Segen und bleiben Sie gesund!

Bitte beachten Sie die aktuellen Mitteilungen. Eine Änderung der Gottesdienstordnung aufgrund steigender Infektionszahlen ist jederzeit möglich! Alle Gottesdienstbesucher müssen eine medizinische Maske tragen, dazu zählen OP-Masken, FFP2-Masken.

Samstag, 01.05. - Heiliger Josef, der Arbeiter

Meersburg

09.00 Uhr Eucharistiefeier zur Eröffnung des Maimonates

Immenstaad

18.00 Uhr hl. Messe zum Sonntag

Gedenken: 1) Paula Spinner 2) Karl Spinner 3) Rita Fundingner

Seefeldeln

18.00 Uhr GOTTESWORT feiern

Sonntag, 02.05. - 5. Sonntag der Osterzeit

Kippenhausen

09.00 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde
Totengedenken für Paul Mack

Meersburg

10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde

Hagnau

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Seefeldeln

19.00 Uhr Maiandacht mit Segen

Immenstaad

19.00 Uhr Maiandacht

Dienstag, 04.05. - 5. Osterwoche

Immenstaad

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 05.05. - 5. Osterwoche

Hagnau

19.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 06.05. - 5. Osterwoche

Kippenhausen

18.30 Uhr Heilige Messe

Gedenken: 1) Maria und Josef Spinnenhirn 2) Maria Pape 3) Dank an die Gottesmutter

Freitag, 07.05. - 5. Osterwoche / Herz-Jesu-Freitag

Meersburg

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Hl. Messe für Priester- und Ordensberufe

Samstag, 08.05. - 5. Osterwoche

Immenstaad

18.00 Uhr Hl. Messe zum Sonntag

Seefeldeln

18.00 Uhr Hl. Messe zum Sonntag

Sonntag, 09.05. - 6. Sonntag der Osterzeit

Kippenhausen

09.00 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde

Meersburg

10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde
anschließend Bittandacht in der Kirche

Hagnau

10.30 Uhr Eucharistiefeier
Kollekte für den Ökum. Kirchentag

Meersburg

19.00 Uhr Maiandacht

Immenstaad

19.00 Uhr Maiandacht

Pfarrnachrichten Kippenhausen

Ministrantenplan

Sonntag, 02. Mai 2021

Alexander, Sebastian

Donnerstag, 06. Mai 2021

Sophia, Benedikt, Nikolas

Sonntag, 09. Mai 2021

Sophie, Noah

Pfarrnachrichten Immenstaad

Ministrantenplan

Samstag, 1. Mai

Julia, Daria

Dienstag, 4. Mai

Lotte, Jule

Samstag, 8. Mai

Fabian, Manuel



Katholische
Frauengemeinschaft
Deutschlands

Maiandacht am 02. Mai 2021 kath. Kirche St. Jodokus

Liebe Frauen,

coronabedingt findet in diesem Jahr in Frenkenbach keine Andacht statt. Deshalb laden wir euch zu einer Maiandacht am **Sonntag, den 2. Mai 2021 um 19:00 Uhr in der kath. Kirche, St. Jodokus**, recht herzlich ein. Die Andacht wird gestaltet von der kfd Immenstaad und musikalisch begleitet von den Veh-Harfen. Es sind alle herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

Allgemeine Pfarrnachrichten

Tägliche Gottesdienste aus dem Freiburger Münster

Die Gottesdienste sind auf der Internetseite des Bistums werktags um 18.30 Uhr und Sonntag um 10.00 Uhr oder direkt auf www.youtube.com/user/erzbistumfreiburg oder <https://www.ebfr.de/html/content/livestream.html>

Ökumenisches Gebetsläuten:

Täglich um 19.30 Uhr

Wir wollen all das, was uns bewegt ins **gemeinsame Gebet** nehmen und deshalb läuten **jeden Abend, um 19.30 Uhr**, in den katholischen und evangelischen Kirchen der Gemeinden Uhldingen-Mühlhofen, Meersburg, Daisendorf, Stetten, Hagnau, Immenstaad und Kippenhausen die Glocken. Wir laden ein, **während des Glockenläutens** unsere Sorgen und Nöte, all das was uns bewegt ins persönliche Gebet zu bringen und das Gebet des Herrn zu sprechen, das uns über alle Grenzen von Nationen, Konfessionen und Häusern verbindet.

Erstkommunionkinder

Die Erstkommunionkinder und Ihre Eltern werden von jetzt an zu **Wegegottesdiensten „online“** eingeladen. Für Immenstaad jeweils dienstags um 17.30 Uhr. Die Zugangsdaten gehen den Eltern per Mail zu.

Maiandachten:

Zu den Feierlichen Maiandachten wird herzlich eingeladen an den Sonntagen im Mai jeweils 19.00 Uhr

02. Mai: Immenstaad und Seefeldeln

09. Mai: Immenstaad und Meersburg

16. Mai: Immenstaad (Familien-Maiandacht 17.30 Uhr) und Hagnau

23. Mai: Kippenhausen

30. Mai: Immenstaad

Das Pfarrbüro bleibt aufgrund der aktuellen Coronalage geschlossen. Sie können uns aber telefonisch unter Tel.-Nr. 07545-6237 oder per Mail: buerio.immenstaad@kath-meersburg.de erreichen.

Zum Nachdenken:

Niemand ist so arm, dass er nicht für einen noch Ärmeren ein Sonnenstrahl, ein Lebenslicht werden könnte.

Niemand ist so reich, dass er nicht beides brauchte.

(Hermann Bezzel)

Mit herzlichen Grüßen

Pfr. Matthias Schneider,

Pfr. Thomas Denoke,

PRef. Alexander Ufer u.

GRef. Claudia Berliner



Gottesdienstzeiten in der Kapelle von St. Josef Hersberg

Sonntag, den 2. Mai 2021, 5. Sonntag in der Osterzeit um 10.45 Uhr Eucharistiefeier - 17.30 Uhr Vesper

Montag den 3. Mai 2021 Hl. Philippus und Hl. Jakobus, Apostel um 11.25 Uhr Eucharistiefeier

An den Wochentagen 11.25 Uhr Eucharistiefeier - Freitag von 19.30-20.00 Uhr Stille Anbetung



Sonntag, den 9. Mai 2021 6. Sonntag der Osterzeit um 10.45. Uhr Eucharistiefeier – 17.30 Uhr Vesper



Evangelische Kirchengemeinde Immenstaad

Pfarrer Martin Egervari

Evang. Kirche: Schulstr. 25

Evang. Gemeindehaus: Adlerstr. 22

Telefon: 3450 / Fax-Nr.: 3458

E-Mail: pfarramt@ekg-immenstaad.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderates:
Angelika Bauser-Eckstein, Tel. 3202

Öffnungszeiten

Pfarramt

Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr

Freitag 10.00 - 12.00 Uhr

Weltladen

(hinterer Eingang Gemeindehaus)

Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr

und 15.00 - 18.30 Uhr

Wochenspruch

Singt dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder. (Psalm 98, 1)

Sonntag, 2. Mai – Kantate

11.00 Uhr **ZOOM-Gottesdienst** mit der Gemeinde Meersburg: „Dann werden die Steine schreien – oder was von Jesus auch heute noch weitererzählt werden muss“, mitgestaltet von Konfirmandinnen und Konfirmanden, Pfrin Sigrid Süß-Egervari und Pfr. Martin Egervari
Link: <https://us02web.zoom.us/j/81447244778>

11.00 Uhr **KiGo-ZOOM-Gottesdienst**
Link: <https://zoom.us/j/93750289068>

Dienstag, 4. Mai

20.00 Uhr Kein Hauskreis!

Mittwoch, 5. Mai

16.00 Uhr **Konfirmandenunterricht** online

Sonntag, 9. Mai – Rogate

10.00 Uhr **Gottesdienst** mit Pfr. Martin Egervari, Evang. Kirche



Kindergottesdienst auf Zoom am kommenden Sonntag, den 2. Mai um 11 Uhr
Liebe KiGo-Familien, wie schon angekündigt, möchten wir mit euch gerne wieder einen **Kindergottesdienst** per Zoom feiern.

Und auch dieses Mal:

- Entzünden wir gemeinsam Kerzen – bitte eine Kerze bereithalten.

- Singen wir miteinander.
- Legen wir „Sonne oder Wolke“ – dafür bitte einen Sonnenstrahl/Wolke vorbereiten.
- Beten wir miteinander.
- Erleben wir gemeinsam eine biblische Geschichte, in der Menschen etwas erfahren, das wir aktuell gut nachempfinden können.
- Hören und sehen wir uns und können Wünsche und Gedanken austauschen.
- Außerdem braucht ihr noch ein Band, das so lang ist, wie euer Bildschirm breit.

Wer dabei sein möchte, schickt bitte eine Mail an CharlotteHepp@gmx.de und ihr bekommt den Einladungslink, die Lieder und eine kleine Einweisung zugeschickt. Neue Familien sind herzlich willkommen! Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.
Euer KIGO-Team
Bettina, Charlotte, Gabi und Irene

Vorankündigung

11. Mai 19:30 **Hauskreis**

Sophia, glaubst du an Gott? – Künstliche Intelligenz, Robotik und christliche Soziallehre

„Gemeinsam“ nehmen wir am digitalen Vortrag als Zoom-Konferenz zur Landesgartenschau in Überlingen teil und treffen uns anschließend zum Nachgespräch im eigenen Zoom-Raum.

Infos und Anmeldung zur Kirchenpräsenz auf der Landesgartenschau und zum Vortrag unter www.kirch-lgs.de.

Anmeldung zum anschließenden Hauskreisgespräch bei CharlotteHepp@gmx.de oder einfach dazu kommen: <https://zoom.us/j/98615420318>

Weitere Gottesdienste finden Sie im Fernsehen oder Online unter www.ekiba.de/kirchebegleitet

Unser Gemeindehaus bleibt weiterhin geschlossen. Sobald Treffen wieder möglich sind, werden Sie es hier oder auf unserer Internetseite oder über Ihre Gruppenleiter erfahren.

Außerdem weisen wir auf Folgendes hin:

- Auf Grund der Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie ist unser **Gemeindehaus bis auf weiteres** für alle Gruppen und Kreise **geschlossen**.
- **Das Pfarramt ist dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr für Sie geöffnet.** Bitte beachten Sie dabei die allgemein gültigen Hygienevorschriften. Sie erreichen uns zu dieser Zeit aber auch gerne telefonisch. Ansonsten sprechen Sie auf den Anrufbeantworter und hinterlassen Sie Ihre Telefonnummer oder schreiben Sie uns eine E-Mail an pfarramt@ekg-immenstaad.de
- Die **Kirche** ist weiterhin täglich **zum persönlichen Gebet geöffnet**; geistliche Impulse liegen aus. (Bitte beachten Sie dabei die allgemein gültigen Hygienevorschriften)
- Die Evangelische Landeskirche in Baden hat auf ihrer Homepage (ekiba.de/kirchebegleitet) unter anderem **digitale Angebote** aus den verschiedenen Gemeinden zusammengefasst

- Auf der **Internetseite der Kirchengemeinde (ekg-immenstaad.de)** weisen wir immer auf aktuelle, digitale Angebote, hin.

Seien Sie wohl behütet.

Ihr Pfarrer Martin Egervari



Religion

O Sohn des Lichtes!

Wende dein Antlitz Mir zu und entsage allem außer Mir, denn Mein Reich ist beständig und Meine Herrschaft vergeht nicht. Suchtest du einen anderen als Mich, dein Trachten wäre vergeblich, selbst wenn du das Weltall in Ewigkeit durchforschtest.
Bahá'u'lláh

Ridván ist das höchste Fest der Baha'i-Religion. Es erinnert an die erste öffentliche Verkündigung des Religionsgründers Bahá'u'lláh im Garten Ridván. Vom 21. April bis zum 2. Mai feiern die Baha'i das Ridvanfest, das sich über zwölf Tage erstreckt. In dieser Zeit gedenken sie der frohen Botschaft, als Bahá'u'lláh (übersetzt „Die Herrlichkeit Gottes“) im Jahr 1863 verkündete, dass er der Verheißene aller Religionen und der Offenbarer Gottes für dieses Zeitalter sei. Die Bahá'í glauben, dass Bahá'u'lláh eine Manifestation Gottes ist, gleich den Stiftern anderer Weltreligionen wie Abraham, Christus, Buddha und Mohammad, deren Wirken er fortsetzte. Die weltweite Bahá'í-Gemeinde zählt mittlerweile rund sechs Millionen Anhänger in mehr als 230 Ländern auf fünf Kontinenten.

Gemeinsames Beten

Wir leben im Moment in einer Zeit zunehmender Bedrängnis, Herausforderungen und einer großen Ungewissheit. Wir wissen nicht, wie lang der zu beschreitende Weg noch sein mag, aber es ist deutlich, dass die Welt immer mehr der Hoffnung und der Kraft des Geistes bedarf. So möchten wir uns gerne regelmäßig zu einer virtuellen Andacht per Zoom treffen, wo jeder seine Gebete sprechen, Gebete aus den Bahá'í-Schriften lesen oder einfach nur zuhören kann. Gemeinsam wollen wir uns in dieser Zeit Mut machen, uns stärken und Kraft sammeln für die Bewältigung unserer Aufgaben. Sie sind herzlich dazu eingeladen!

Zeit: jeden Sonntag von 19.00 - 19.30 Uhr.

Anmeldung bitte per Mail:

immenstaad@bahai.de

Die Zoom-Zugangsdaten werden Ihnen dann zugeschickt.



BAHA'I GEMEINDE IMMENSTAAD

Für mehr Information über lokale, nationale und internationale Aktivitäten der Bahá'í
Telefon: (07545)-1498 E-Mail: immenstaad@bahai.de oder Internet: www.bahai.de

Jehovas Zeugen (K.d.ö.R.)

Versammlung Meersburg
Schützenstraße 6
Telefon: 07532-48913
Internet: www.jw.org

Gottesdienste per Videokonferenz diese Woche: Sonntag, 02.05.2021

10.00 Uhr – 10.35 Uhr
Vortrag: Wie gut kenne ich Gott?
10.35 Uhr – 11.45 Uhr
Bibeltextstudie: Wie man in Prüfungen die Freude bewahrt (Jakobus 1:2)

Mittwoch, 05.05.2021

19.00 Uhr – 20.45 Uhr
Bibelgrundlage dieser Woche:
Bibelbuch 4. Mose 27 - 29
Unter anderem im Programm:
- Sei unparteiisch wie Jehova (4. Mose 27:5-7)
- Was hat Gott mit den Menschen vor? (1. Mose 1:28)
- Hesekiels Prophezeiung: Die messianische Prophezeiung - „Bis der kommt, der das gesetzliche Recht hat.“ (Hesekiel 21:25-27)

Schon angeklickt auf jw.org? – Verbrechen: Wie man sich schützt

VEREINE



Weltladen IMMENSTAAD
Fachgeschäft für Fairen Handel

Adlerstraße 22, unten im ev. Gemeindehaus
E-Mail: info@weltladen-in-immenstaad.de
www.weltladen-in-immenstaad.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
15:00 – 18:30 Uhr
+ jeden 1. Mittwoch auf dem Markt



BUND
Deutschland
Bund für Umwelt
und Naturschutz

Fledermäuse - Hilfe für die Schönen der Nacht

Fledermäuse sehen mit ihren Ohren, fliegen mit ihren Händen – und das bereits seit ca. 50 Millionen Jahren! Heute leben auf der Erde mehr als 1.200 Fledermausarten. In Deutschland sind 25 Fledermausarten heimisch. Dabei stoßen sie zwar kaum auf natürliche Feinde, aber sie kämpfen mit den negativen Folgen, die wir Menschen zu vertreten haben, viele ihrer traditionellen Quartiere wurden zerstört und Nahrungsquellen reduziert. Auch in unserer Gemeinde sind die natürlichen Wohnstuben der Fledermäuse durch den Abriss alter Häuser, Verdichtung der Bebauung, Entfernen alter Baumbestän-

FÖRDERVEREIN SPIELPLÄTZE IMMENSTAAD E.V.



Gemeinsame Einigung von Stephan-Brodmann-Schule, KBZO und Förderverein Spielplätze über die Nutzung des Schulhofspielplatzes

Seit einigen Wochen ist der Schulhof der Stephan-Brodmannschule zu einem kleinen Politikum Immenstaader Spielplatzbesucher geworden. Den weitläufigen Hof, der für viele Eltern und Kinder zu dem zentralen Spielplatz Immenstaads

geworden ist, teilten sich schon in den vergangenen Jahren Grundschulkinder, Kinder des KBZO (Körperbehindertenzentrum Oberschwaben, seit vielen Jahren Gastschule an der Stephan-Brodmann-Schule) sowie Kindergartentkinder des Ortes. Da die Corona-Pandemie nun jedoch verstärkt die Einhaltung klarer Abstandsregelungen erforderlich macht, die von den spielenden Kindern nicht böswillig, aber nur selten eingehalten werden, erfolgte unter Rücksichtnahme auf die besonderen Bedingungen für die Risikokinder des KBZO sowie auf den Schulbetrieb zunächst eine „Teilspernung“ des Spielplatzes für die Öffentlichkeit an bestimmten Tagen und zu bestimmten Uhrzeiten (dienstags – donnerstags bis 15 bzw. 16h). Da die Regelungen jedoch nicht konsequent beachtet wurden, drohte eine komplette Schließung des Geländes für die Öffentlichkeit.

Aus diesem Grund fand auf Vorschlag und Bitte von Bürgermeister Johannes Henne nun ein vermittelndes Gespräch zwischen Herrn Zapkau (Schulleitung Grundschule), Frau Dr. Öchsle (Leitung des KBZO) und dem Förderverein Spielplätze Immenstaad e.V. statt, bei dem eine Kompromisslösung für alle beteiligten Gruppen gesucht wurde und folgende verbindlichen Regelungen vereinbart werden konnten:

- 1.) Auf dem Schulhof gilt ab sofort Maskenpflicht nach den geltenden Bestimmungen (ab: Schulkinder Ü6).**
- 2.) Ab sofort kann der Schulhof auch dienstags bis donnerstags wieder vor 15 Uhr in einem eigens abgesperrten Bereich von den Spielplatzbesuchern bespielt werden (nach 15 Uhr sowie montags und freitags auch auf dem restlichen Spielplatz): Dieser umfasst den großen Kletterstein sowie den Kletterbaum („Urwald“) als auch einen Abschnitt des Sandplatzes rechts vom Kletterfels inklusive der letzten Wasserkuhle. Auf diese Weise haben auch die Spielplatzkinder vor 15h eine Sandel- und Wasserspielmöglichkeit, die im Sommer ja besonders beliebt ist.**

Der Kletterturm, das Holzhäuschen und der restliche Wasserlauf stehen dagegen bis 15h den KBZO-Kindern zur Verfügung.

An dieser Stelle möchten wir alle Spielplatz-Eltern dringend (!) darum bitten, sich an die Einhaltung dieser Bereiche und Regelungen zu halten und ggf. auch ihre Kinder darauf hinzuweisen. Sollten die Regelungen nicht eingehalten werden, wird der Spielplatz für die nächsten 3 Monate für die Öffentlichkeit geschlossen werden. Das ist weder erstrebenswert – noch notwendig.

Die mit Corona verbundenen Einschränkungen sind für alle beteiligten Gruppen in unterschiedlichem Maße herausfordernd. Umso mehr ist es notwendig, dass wir bei allen Abstandsregelungen weiterhin aufeinander „zugehen“ und gegenseitig mit Respekt und Achtung begegnen und Kompromisse eingehen (und einhalten), wo sie sich uns anbieten.

Wir danken daher an dieser Stelle Herrn Zapkau und der Schule sowie Frau Öchsle vom KBZO für das offene und konstruktive Gespräch und hoffen auf das Verständnis und das Mitwirken aller Beteiligten!

Bei Fragen und Anliegen spricht uns gerne an!

Es grüßt

euer Förderverein Spielplätze Immenstaad e.V.
spielplaetze-immenstaad@gmx.de

de in Gefahr, auch intensive Land- und Forstwirtschaft trägt dazu bei, dass unsere Nachtschwärmer an ihrer wichtigsten und einzigen Nahrungsquelle, den Insekten, Mangel leiden.

Doch jeder kann zu ihrem Schutz etwas beitragen. Fledermausschutz ist auch immer Naturschutz in einem weiteren Sinne, von dem viele weitere Arten in Flora und Fauna profitieren.

Eine Initiative des BUND-Immenstaad, unter der Leitung von Anita Konath, versucht zumindest der Wohnungsnot unmittelbar entgegenzuwirken, wenn schon das Nahrungsangebot für Fledermäuse nicht direkt verbessert werden kann, jedoch kann jeder einzelne von uns z.B. durch einen naturnahen Garten mit entsprechenden Pflanzen

und Verzicht auf Pestizide zum Nahrungsangebot dieser lautlosen Jäger beitragen. So wird im Einvernehmen mit der Gemeinde Immenstaad beim neuen Kindergarten Seegaddel an einem der verbliebenen zwei Bäume ein Nistkasten als Ersatzquartier aufgehängt. Weiterhin haben wir auch allen anderen Kitas in Immenstaad einen Fledermauskasten zur Verfügung gestellt, um diesen nach ihren Wünschen mit den Kindern zu bearbeiten / verschönern. Damit kann schon bei den Kindern ein Bezug zu unseren heimischen Fledermäusen entstehen. Die Nistkästen werden jeweils an einem passenden Baum bei allen 6 Kindergärten fachmännisch und dankenswerterweise durch den Immenstaader Bauhof für uns aufgehängt.

In Immenstaad und näherer Umgebung wurden 17 Fledermausarten festgestellt, davon 12 Arten mit Quartiernachweis, in Kippenhausen wurde sogar die seltene und vom Aussterben bedrohte Art *Graues Langohr* nachgewiesen.



Graues Langohr, Foto: Dietmar Nill, NABU

Mit unserer Aktion möchten wir einen kleinen Beitrag dazu leisten, diese gefährdeten Kleinsäuger zu schützen und in unserer Gemeinde zu erhalten. Fledermäuse spielen im Naturhaushalt eine große Rolle, sind sie doch auch biologische Schädlingsbekämpfer! Ein Fledermauskasten wurde bereits mit Unterstützung von Herrn Zapkau aufgehängt.

Anita Konath, BUND



Turn- und Sportverein
Immenstaad e. V. 1919



BSG Dornier TuS Immenstaad

Beachvolleyball: Chantal Laboureur und Cinja Tillmann bestes deutsches Team beim ersten 4* Turnier in Cancun, Mexiko

„Keine Erwartungen – alle erfüllt“ titelte die FAZ.

Im sehr windigen und heißen Cancun werden 3 FIVB Turniere der Kategorie 4* ausgetragen, für jedes Turnier gelten getrennte Qualifizierungsregeln. Damit finden in der schwierigen Coronazeit noch Qualifizierungsturniere für Olympia statt, die für Chantal und Cinja aber keine entscheidende Rolle spielen. Chantal Laboureur (TuS Immenstaad, MTV Stuttgart) und Cinja Tillmann (Team 48 Hildesheim) bilden für die ersten beiden Mexiko-Turniere ein Team, da sie aufgrund ihrer einzelnen Punktesituationen direkt in der Gruppenphase dabei sein konnten und wertvolle Spielpraxis und Weltranglistenpunkte sammeln können.

„Bisher läuft es perfekt“, so Chantal Laboureur. „Ich denke, die windigen Bedingungen haben uns sehr geholfen. Wir ergänzen uns mit unseren Fähigkeiten auf dem Platz. Wir sind beide sehr athletische Spielerinnen, wir können super schnell spielen und wir versuchen daraus einen Vorteil zu ziehen.“ Cinja Tillmann ergänzt: „Keiner von uns ist groß genug, um Voll-

zeit blocken zu können, also teilen wir uns auf. Und hier, wo es sehr warm ist, funktioniert das gut, weil es uns hilft, Energie zu sparen. Wir versuchen klug zu spielen, den Wind zu unseren Gunsten zu nutzen und Herausforderungen für unsere Gegner zu schaffen.“ Mit dem **4. Platz** im ersten Turnier spielte sich das Interimsduo direkt in die Weltspitze und war bestes europäisches Team. „Gekämpft bis zum Umfallen, paniert wie Schnitzel und viele mega Spiele gehabt“, so Chantal auf ihrem Instagram Account. Legendär wird wohl der erste Satz im kleinen Finale bleiben, der mit 35:37 knapp an BRA (Agatha & Duda) ging.

Das zweite Turnier begann bereits zwei Tage später mit den Gruppenspielen. Chantal & Cinja gewannen das Auftaktspiel gegen die Europameisterinnen 2019 aus Lettland, verloren aber gegen die aktuellen Weltranglisten-Ersten April Ross & Alex Klinemann aus den USA recht klar. In der 1. Runde kam es dann per Losentscheid zum innerdeutschen Duell gegen Julia Sude & Karla Borger. Mit 16:21 und 23:25 (mal wieder mit Überlänge) verlor das Interimsduo das Spiel und beendet das Turnier auf dem 17. Platz. „Es ist nicht ganz das Ergebnis das wir wollten, im 2. Satz hätten wir uns belohnen können. Aber egal was kommt, ich will es genießen. Das klappt gerade ganz gut“, so Chantal vor dem Heimflug.

Das dritte Turnier bestreitet Cinja Tillmann mit Maggi Kozuch, da Laura Ludwig dieses nicht spielt. Chantal Laboureur scheiterte mit ihrer (neuen) Partnerin Sarah Schulz vor 2 Wochen in der Country Quota knapp gegen Bieneck/Schneider.



Bild: FIVB

Familie

Familientreff
Immenstaad  Große Kleine Leut

Neue Mütter, Väter und Kinder sind im Familientreff „**Große Kleine Leut**“ im Bürgerhaus jederzeit herzlich willkommen. Weitere Informationen sind auch auf unserer Homepage zu finden:

www.familientreff-immenstaad.de

Anmeldung und Infos im Bürgerhaus

Tel. 911006 / Fax 9498912 oder per E-Mail
Büroöffnungszeiten: Montag bis Freitag:
08:00 - 12:00 Uhr

E-Mail: mail@familientreff-immenstaad.de

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Abwasserverband Lipbach – Bodensee

Verbandsverwaltung Rathaus, 88677 Markdorf

Der Abwasserzweckverband Lipbach-Bodensee sucht für die Kläranlage Immenstaad zum nächst-möglichen Zeitpunkt eine*n

Elektriker (m/w/d)

in Vollzeit (100 %), unbefristet

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind

- Pflege, Wartung, Instandhaltung und Reparaturen der vielfältigen Maschinen und elektrischen Anlage der Kläranlage
- Unterhaltung der ca. 45 Pumpstationen und der Regenüberlaufbecken
- Unterhaltung der Pumpendruckleitungen des Verbandes
- Laborarbeiten
- Rufbereitschaft und Wochenenddienst im Wechsel mit Kollegen

Ihr fachliches und persönliches Profil ist

- Abgeschlossene Berufsausbildung, ggf. Elektriker oder eine vergleichbare Ausbildung
- gute Kenntnisse in den Bereichen EDV sowie der Elektrotechnik
- gute allgemeine handwerkliche Kenntnisse
- Führerscheinklasse B / BE *
- Berufserfahrung ist von Vorteil

Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem sicheren Arbeitsverhältnis
- Möglichkeit zu Fortbildungen und Weiterbildungen
- Leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit allen üblichen Sozialleistungen

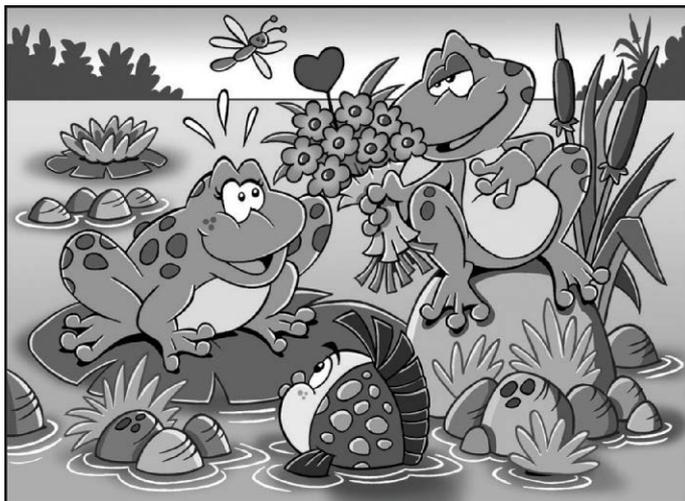
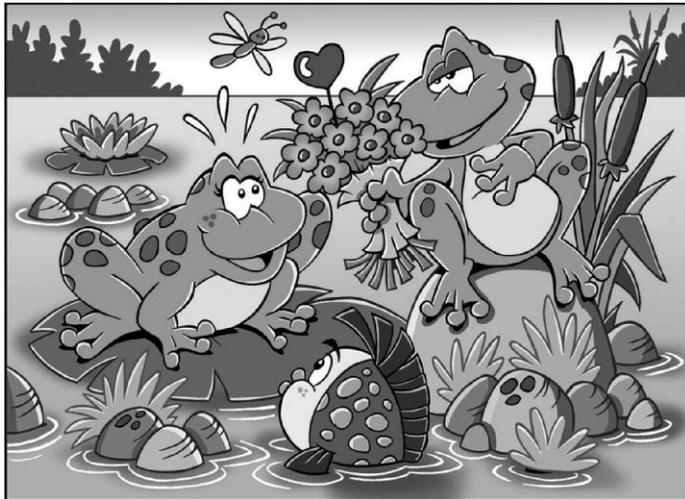
Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie Ihre Bewerbung bis **28. Mai 2021** an die **Stadt Markdorf, Personalamt, Schlossweg 6-8, 88677 Markdorf**. Für Rückfragen und Auskünfte stehen Ihnen Herr Mecking, 07545/6287 und Herr Schlegel, 07544/500-270 oder Frau Wiggerhauser, Personalamt, Telefon 07544 500-236 gerne zur Verfügung. Wir setzen uns für Chancengleichheit im Beruf ein. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung mit Vorrang berücksichtigt.



Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

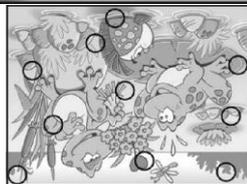
Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!



Finde die zehn Fehler!

Das obere Bild unterscheidet sich jeweils durch zehn Veränderungen von dem Bild darunter. Welche sind es?

© Glaettti/DEIKE 748R14R2



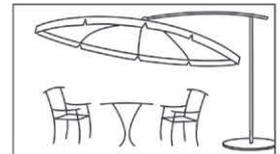
VERSCHIEDENES

Alleine? Zu wenig Austausch? Einsamkeit?

Ich biete Zuhören, Austausch auf Augenhöhe, Miteinander essen, sprechen und draussen bewegen - diskret & exklusiv! Matthias, Charmanter Natur-Coach (48) begleitet & unterstützt vor Ort und telefonisch. Ich freue mich auf Ihren Anruf: 0176-60368678.

GESCHÄFTSANZEIGEN

Schwebe-Schirme



Über 1000 m² Ausstellungsfläche

RAVENSBURG – Deisenfangstr. 61 · Tel. 07 51-36 63 90

Geöffnet: Mo. – Sa. www.fischinger-markisen.de



DAHW Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.
Fon: +49 (0)931-79480
Spendenkonto: Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN DE35 7905 0000 0000 0096 96



Stoppt Krankheiten der Armut

HELFEN UND HEILEN

„Wegschauen hilft nicht. Spenden schon!“

Dr. Ruth Pfau, Ärztin und Ordensfrau in Pakistan (1929-2017)



dahw.de

Foto: Sabine Ludwig



Ausschnitträtsel

Welcher Bildausschnitt von A bis F ersetzt das Feld mit dem Fragezeichen?

RENOVIERUNGSWOCHEN

Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!



Kiptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Tel. 07552 2602-0

www.pfullendorfer.de

Neubeziehen Ihrer Polstermöbel

Wir beziehen Ihre Polstermöbel **schnell u. sauber** das ist für uns eine Selbstverständlichkeit. Gerade deshalb werden Sie über unseren **Preis und Service** angenehm überrascht sein.

Sitz von Esszimmerstuhl neu beziehen ab 22,- Euro
Couchgarnitur neu beziehen ab 600,- Euro

*Preiswertes kann so nahe sein
teuer ist woanders*



Polsterservice

88690 Oberuhldingen Römerstrasse 4 Tel.: 07556-931930 Handy 01715304131



45 Jahre Kosmetik-Praxis

Wie bereits angekündigt, schließe ich meine Praxis für kosmetische Behandlungen zu Ende April.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei meinen Kundinnen für Ihre langjährige Treue.

Sie können weiterhin die Kosmetik-Produkte von Firma ROSA GRAF nach telefonischer Anmeldung bei mir kaufen.

Karin Jäger, Schulstr. 8, Tel.: 07545/2269

MIETANGEBOTE

Nachmieter ab 01.07. in Hagnau gesucht!

73 m³, 580 @kalt + Stellpl. + Nebenkosten. Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche, Abstellraum, Bad mit DU und Wanne, WC separat, Balkon, Keller. Anfragen bitte per Mail an: suche-wohnung-hagnau@web.de

Werben mit Erfolg

IMMOBILIEN ANKAUF

Gerne würden wir als vierköpfige Familie weiterhin Teil dieser wunderbaren Gemeinde sein!

Deshalb sind wir nach wie vor **auf der Suche nach einem Einfamilienhaus** oder einem **Baugrundstück** in Immenstaad oder Kippenhausen zum Kauf.

Wir freuen uns über jedes Angebot und jeden Hinweis an info@johannes-henne.de oder 0162/3390547.

Johannes Henne mit Emma, Maximilian und Paulina

STELLENANGEBOTE



Komm zu uns ins Team als

Heilerziehungspfleger (m/w/d)

Wir suchen Dich!

Bring dich ein, gestalte mit und erlebe Freude sowie Offenheit in der Begleitung und Betreuung von Menschen mit Behinderung.

Bewirb dich jetzt – wir freuen uns auf dich!

Diakonie Pfungstweid e.V.
Hegenenstr. 2 · 88069 Tettngang
bewerbung@pfungstweid.de

[www.pfungstweid.de/
Stellenangebote](http://www.pfungstweid.de/Stellenangebote)



MVZ Labor Ravensburg Labor Dr. Gärtner



Als medizinisches Labor zählen wir mit dem kompletten Spektrum der modernen Diagnostik zu Deutschlands führenden Privatlaboratorien.

Mit Ihrem Einstieg in unser Team erwartet Sie mehr als Kittel und Handschuhe! In unserem Notfall-Labor im Klinikum Überlingen bieten wir eine schnelle Labordiagnostik für die Patienten vor Ort.

Zur Verstärkung unseres Notfall-Labors im **Klinikum Überlingen am Bodensee** suchen wir **ab sofort** in **Vollzeit** eine/n

Medizinisch-Technische/r Laboratoriumsassistent/in (m/w/d) Ref.-Nr. 300

Ihre Aufgaben

- ▶ Untersuchungen in den Fachbereichen Klinische Chemie, Immunologie, Infektionserologie, Hämatologie, Hämostaseologie und Immunhämatologie, EDV-gesteuert mit modernsten Analysensystemen
- ▶ Durchführung von Wartung, Validierung und Kalibrierung gemäß SOP's
- ▶ Qualitätskontrolle und Plausibilitätsüberprüfung der vorliegenden Daten

Ihr Profil

- ▶ Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung zum/r Medizinisch-Technische/n Laboratoriumsassistent/in (MTLA) oder stehen kurz vor Ihrer Abschlussprüfung
- ▶ Sie arbeiten zuverlässig, strukturiert und sind verantwortungsbewusst
- ▶ Sie sind teamfähig und flexibel
- ▶ Ihre Bereitschaft zu eigenverantwortlichem Handeln ist gegeben
- ▶ Sie zeigen Bereitschaft zu Wochenend-, Feiertags- und Nachtdiensten

Hereinspaziert. - Freuen Sie sich auf einen attraktiven Arbeitsplatz mit langfristiger Perspektive. Neben einer sorgfältigen Einarbeitung in Ihr neues Aufgabengebiet erwartet Sie ein engagiertes und hochqualifiziertes Team mit kurzen Entscheidungswegen.

Jetzt online bewerben: www.labor-gaertner.de/karriere

MVZ Labor Ravensburg - Labor Dr. Gärtner, z. Hd. Personalabteilung
Elisabethenstraße 11 | 88212 Ravensburg

GESCHÄFTSANZEIGEN

Bodenseeerdbeeren und Spargel frisch vom Feld!

Ein echter Genuss, immer preiswert.
Erdbeertunnel in Reinach - Selbstbedienung.



Hofladen Fischbach an der B31
mit vielen regionalen Produkten täglich von
9.00 - 18.00 Uhr geöffnet



Picknick am See

1. Besteck, Geschirr und Decke einpacken
2. Brotzeitbox bestellen - Tel. 07545-94140
3. Brotzeitbox abholen
4. Wandern, radeln, genießen

Ab 6. Mai, immer Donnerstag - Sonntag von 14 - 19 Uhr,
alle Infos auf www.roehrenbach.de

Mai Spezial: 06.05. / 20.05. Tom K-ocht Streetfood to-go

Unsere Weinempfehlungen zur Spargelzeit:

Müller-Thurgau Albert und Schnittmenge weiß

Ihre Familie Röhrenbach - Winzer am See

Familie Röhrenbach - Weingut Winzer am See
Wolfgangweg 18 | 88090 Immenstaad

Bestattungsvorsorge - Selbstbestimmung

Vorsorge bedeutet, selbst zu bestimmen,
Angehörige zu entlasten
und Notwendiges zu regeln.

Schon mal darüber nachgedacht?

Eugenstraße 37 • 88045 Friedrichshafen
Telefon Tag und Nacht 07541 / 3850-0
Hauptstraße 36 • 88677 Markdorf
Telefon Tag und Nacht 07544 / 912244
www.bestattungsdienst-wurm.de

BESTATTUNGSDIENST
WURM

Die Spargelsaison ist eröffnet!

Ab sofort haben wir für sie wieder unseren ernte-frischen Spargel.

Bitte Öffnungszeiten Hofverkauf beachten:

Montag bis Samstag 10.00 -12.30 Uhr und 16.00 -18.30 Uhr

Sonn- und Feiertag von 10.00 -12.30 oder nach Vereinbarung.

Anfahrt: Immenstaad-Kippenhausen Richtung Frenkenbach

Wir freuen uns auf ihren Besuch



FerienHof Raither

Telefon: 07545/3396 www.ferienhof-raither.de

Gelebte Familientradition –
seit drei Generationen.

EINFÜHLSAME BEGLEITUNG IM TRAUERFALL.

Vogt

BESTÄTTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

BESTATTUNGS-INSTITUT

Auenstr. 6 • 88677 Markdorf • Tel. 07544-8121
Paulinenstr. 1 • 88046 Friedrichshafen • Tel. 07541-391539
www.bestattungs-institut-vogt.de
BITTE FORDERN SIE UNSERE KOSTENLOSE HAUSBROSCHÜRE AN.

Testen Sie jetzt unseren
Menüservice mit einem
kostenlosen Probemenü.*

**Einfach anrufen:
07541 3831-28**

* Aktion gültig bis 17.05.2021 -
ein Menü pro Person.

JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

**Helmut's
Haarstudio**

**Aktuell sind kurzfristige Termine
bei uns möglich!**

Infos zur TESTPFLICHT

4 Optionen:

1. Testbescheinigung von Testzentrum, Arzt, Apotheke
(nicht älter als 24 h)
2. Eigenen Test mitbringen und in unserem Beisein
durchführen (20 min vor Termin da sein)
3. Test für 3,50 € bei uns kaufen und in unserem
Beisein durchführen (20 min vor Termin da sein)
4. Impfbescheinigung über zwei Corona-Impfungen /
Bescheinigung über Corona-Genesung

Telefon 07545 / 6345

**Fertigbau
Treppenbau
Holzhausbau
Innenausbau
Dachsanierung
Energieberatung
Qualitätsverbund
DachKomplett**

HOLZBAU
LOOSER GMBH

WÄRME
DÄMMUNG
ENERGIE
SPAREN

vom
FACHMANN

Otto-Lilienthal-Straße 9
88677 Markdorf
Tel. 07544-4215 • Fax 07544-72636
www.holzbau-looser.de

**Qualität
aus Meisterhand**